Zwei.

Internationales Literaturfest

lit.RUHR

: 9.–14.10.2018

www.lit.ruhr

Das Programm der lit.kid.RUHR
finden Sie ab >> 101

Herzlich willkommen!

Es war ein schöner Moment, als wir Ihnen im letzten Jahr verkünden konnten, dass es eine zweite lit.RUHR geben wird. Nun halten Sie das Programm in den Händen. 80 Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene, voller literarischer Entdeckungen, großer Literaturstars, relevanter Sachbücher und Porträts bedeutender Autor*innen.
Doch die zweite lit.RUHR fällt in ein besonderes Jahr: Im Dezember 2018 wird die letzte Tonne Steinkohle des Ruhrgebietes gefördert. Eine Ära geht zu Ende, der Pulsschlag einer Region verstummt. Wir wollen gemeinsam mit Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Autor*innen über Abschiede nachdenken. Über den Schmerz und die Kraft der Nostalgie, aber auch über die Euphorie des Aufbruchs. Unsere Reihe »Abschied und Aufbruch 2018« versammelt drei sehr unterschiedliche Veranstaltungen: Daniel Kehlmann hat exklusiv für die lit.RUHR einen Text geschrieben, der vom Gehen und Loslassen erzählt. Maria Schrader, Ulrich Noethen und Jörg Thadeusz nehmen uns mit auf einen Streifzug durch die einschlägigen Lebewohlszenen der Weltliteratur und die Astronauten Insa Thiele-Eich und Gerhard Thiele berichten vom Abschied vom blauen Planeten und dem Aufbruch zu den Sternen. Drei Abende mit Platz für Tränen, winkende Taschentücher und für das Glück, das ein Neubeginn bringen kann.

Möglich wäre die lit.RUHR nicht ohne das Engagement unserer Förderer und Partner, die Sie auf dem Umschlag des Heftes sehen und die Ihnen auch bei vielen unserer Festivalaktivitäten begegnen werden.

Egal, ob Sie nun mit uns nostalgisch werden wollen oder sich lieber von den lustigsten Briefen, Postkarten und dem bösen Humor inspirieren lassen wollen, ob Sie über den neuen Heimatbegriff sinnieren oder mit der ganzen Familie einem wiederentdeckten Abenteuer des Räuber Hotzenplotz lauschen wollen, wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Auswahl Ihrer persönlichen Lieblingsveranstaltung und freuen uns auf Sie.

Ihr Team der lit.RUHR

>> 01

Joschka Fischer: Zeitenwende – was folgt auf das »Jahrhundert des Westens«?

19.30 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Der ehemalige Außenminister **Joschka Fischer** legt mit **Der Abstieg des Westens** eine schonungslose und hellsichtige Analyse über den Beginn einer neuen Weltordnung vor. Die internationale Politik erfuhr zuletzt dramatische Brüche: die Wahl Donald Trumps, der Brexit, der Aufstieg nationalistischer Parteien und Politiker in Europa.
Joschka Fischer untersucht die dahinterliegenden geopolitischen Verschiebungen, das Ende des »Jahrhunderts des Westens«, den Aufstieg Chinas zur neuen Weltmacht und die massiven Erschütterungen, in denen sich eine neue Epoche ankündigt. Dabei blickt er auf die gefährlichen Prozesse der Selbstdemontage in der westlichen Welt und die Bedrohungen für den Frieden, die Nationalismus und Isolationismus auch für Europa bedeuten. »Eines der wichtigsten Bücher dieses Frühjahrs« (Frankfurter Rundschau). In einem seiner seltenen Auftritte stellt Joschka Fischer das Buch und seine Thesen vor.
Mod.: **Ferdos Forudastan**

Dienstag 9.10.

>> **02** Kombiticket für alle drei Veranstaltungen »Abschied und Aufbruch«:
VVK (zzgl. Gebühren): € 40/30 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 57/45 (ermäßigt)

»Abschied und Aufbruch 2018«

Daniel Kehlmann denkt, schreibt und liest für uns

20 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Unsere Abschieds- und Aufbruchstrilogie beginnt mit keinem Geringeren als **Daniel Kehlmann**. Der Autor, der für uns die Welt vermaß, der mit »F« Fakten und Fiktionen durcheinanderwirbelte, uns in »Du hättest gehen sollen« das Gruseln lehrte und zuletzt seinen »Tyll« losschickte, um sich durch den Dreißigjährigen Krieg zu schwindeln, dieses Genie der deutschen Gegenwartsliteratur hat nur für uns und nur für den heutigen Tag einen Text geschrieben. Einen Text, der den Abschied und den Aufbruch vermisst wie seinerzeit Humboldt und Gauß die Welt, der den Abschied hinterfragt und die poetische Kraft des Neubeginns feiert. Wir dürfen gespannt sein, denn »Daniel Kehlmann scheint alles zu können« (NZZ) oder wie es Marcel Reich-Ranicki ausdrückte: »Daniel Kehlmann kann erzählen, und zwar vorzüglich, er ist intelligent, und zwar außerordentlich, er hat Phantasie, und zwar eine ungewöhnliche.«
Mod.: **Bernhard Robben**

Funny van Dannen und die weitreichenden Folgen des Fleischkonsums

18 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Er wünschte sich ein »Okapiposter«, wunderte sich über die »Freunde der Realität«, litt stellvertretend für die ganze Republik an »Herzscheiße« und »Schilddrüsenunterfunktion« und schreibt neben den wunderbarsten augenzwinkernden Liedtexten auch immer wieder großartige Literatur – **Funny van Dannen**. »Ein wahrer Dichter« befand die Kulturzeit. Nun entführt uns der Songschreiber, Musiker und Maler mit seinem neuesten Kurzgeschichtenband **Die weitreichenden Folgen des Fleischkonsums** in einen ganz eigenen, wunderlichen Kosmos, der von müden Steinen, die gerne einmal einschlafen würden, von Uhren, die nicht immer nur an die Zeit denken wollen, von sprechenden Insekten, melancholischen Tieren und anderen höchst merkwürdigen Wesen bevölkert wird, die sich gegenseitig ihr Leid klagen oder sich bei den Menschen über die Zustände beschweren, denen sie ausgesetzt sind. Ein Fest für Tierfreunde, Skeptiker, sich über die Welt Wundernde und Staunende.

Ein Gipfeltreffen: Daniel Kehlmann trifft Martin Amis Mit Stefan Diekmann

19 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Martin Amis (Jg.1949) ist einer der bedeutendsten Autoren der Gegenwart. Der in Oxford geborene Brite, der jetzt in New York lebt, schuf 14 große Romane, wird bewundert für sein zartes und wildes Schreiben und galt schon früh als »enfant terrible« (FAZ) der Literaturszene. Zu den zentralen Bausteinen seines hellsichtigen Werks gehören seine Essays.
Gerade diese, ihren unbändigen Humor und ihre Klarheit verehrt einer der meistgelesenen deutschen Gegenwartsautoren: **Daniel Kehlmann** (Jg. 1975) (»Tyll«). Er hat Amis' eindrücklichste Essays ausgewählt und nun herausgegeben: **Im Vulkan** porträtiert Amis mit unnachahmlicher Offenheit Salman Rushdie und Donald Trump. Er begleitet Tony Blair zu Angela Merkel und schreibt mit analytischer Schärfe über Madonna, nukleare Aufrüstung, den Körper und den Tod. Amis und Kehlmann im Gespräch über das Schreiben und die Welt, über Tragik, Komik und den Krieg gegen das Klischee, ein Gipfeltreffen der Literatur.
Dt. Text: **Stefan Diekmann**

Mittwoch 10.10.

>> 05

Die bucklige Verwandtschaft
Mit Anna, Katharina & Nellie Thalbach, Frank Chastenier, Thomas Quasthoff und Funny van Dannen
Die große Gala der lit.RUHR

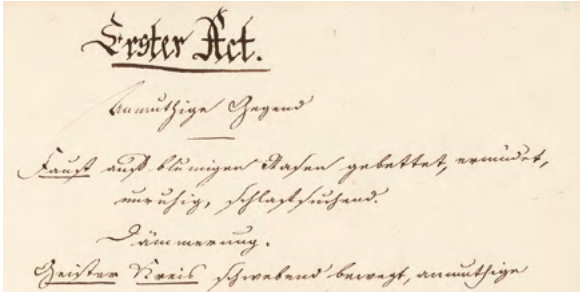
19.30 Uhr

Alfried Krupp Saal in der Philharmonie Essen
Huyssenallee 53, Essen
VVK und AK € 18–59, ermäßigt € 14–55 (Endpreise), Stehplätze (nur AK) € 10

Ein Hort des Friedens, ein Kraftzentrum, ein Lebenssinn – oder ein Fluch, mit dem man bei der Geburt unschuldig beladen wurde? Ein Haufen Menschen, die man sich nicht ausgesucht hat, für die man Feste ausrichtet und Botengänge erledigt: Familie. Was für ein Stoff für literarische Auseinandersetzung! Autor*innen von Leo Tolstoi bis Alice Munro, von Jonathan Franzen bis Benedict Wells haben diese Keimzelle von Neurosen, Anekdoten und Geborgenheit analysiert, gefeiert und gefleddert.

Katharina, **Anna** und **Nellie Thalbach** blättern heute in alten Familienalben, durchforschen die Stammbäume großer Dynastien, entdecken dunkle Familiengeheimnisse und gehen auf Oma-, Opa- und Tantenbesuch. **Funny van Dannen**, aufgewachsen mit Zöllnern, Schmugglern, Katholizismus, Fußball und Karneval, steuert Betrachtungen bei und **Thomas Quasthoff** und **Frank Chastenier** sorgen für musikalischen Glanz, für Drama und Harmonie. Mod.: **Knut Elstermann**, Konzept: **Traudl Bünger**

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung



Goethes Faust, Zweiter Teil, Beginn des ersten Aktes: »Anmuthige Gegend. Faust auf blumigen Rasen gebettet...«. Faksimile aus der Gesamthandschrift von 1831

1968 - 2018:
50 Jahre Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Im fünfzigsten Jahr ihres Bestehens fördert die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung die historisch-kritische Ausgabe von Goethes »Faust«. Sie wird vom Freien Deutschen Hochstift in Frankfurt herausgegeben und parallel in einer elektronisch verfügbaren Version sowie zwei voluminösen Bänden erscheinen. Zu Goethes »Faust« haben sich über 200 Handschriften erhalten, von denen ein erheblicher Teil noch nie publiziert wurde. So erstaunlich es klingen mag: Eine historisch-kritische Edition des »Faust« hat es bisher nicht gegeben.

Bereits zum zweiten Mal führt die lit.RUHR Dichter und Leser im Ruhrgebiet zusammen. Die Krupp-Stiftung freut sich auf regen Besuch der Lesung am 13. Oktober in der Villa Hügel: »›Südelefant kritzelt Farben der Nacht ins Birnenfeld‹. Literatur aus Georgien«.

Ralf Rothmann
und der Gott jenes Sommers
18 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Ein Kind im Krieg: Anfang 1945 flieht die zwölfjährige Luisa mit Mutter und Schwester aus dem bombardierten Kiel aufs Land. Das Gut ihres Schwagers in Schleswig-Holstein wird zum Raum der Freiheit: keine Schule mehr, dafür endlose Streifzüge durch Wälder und Brachen. Die ländliche Idylle steht im Kontrast zu der allgemeinen Verrohung der Nachkriegsjahre: Alkoholismus, Plünderungen, Verrat, Mord und Vergewaltigung. Nach seinem Welterfolg »Im Frühling sterben«, in dem er die Schlachtfelder des Zweiten Weltkriegs literarisch vermaß, widmet sich **Ralf Rothmann** (1953 in Schleswig geboren, aufgewachsen im Ruhrgebiet) in seinem neuen Roman **Der Gott jenes Sommers** den letzten Monaten eines Krieges, der die Seelen für immer verdunkelte. Mit imposanter Sprache, gewaltigen Bildern und mithilfe einer eindrucksvollen jugendlichen Protagonistin zeigt er auf, wie selbst die Überlebenden zu Kriegsopfern werden.
Mod.: **Randi Crott**

Wolfram Eilenberger
auf Zeitreise zu den Zauberern
19 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Der Philosoph, Fußballexperte, Bestsellerautor und Moderator **Wolfram Eilenberger** beweist, wie vital, aufregend und mitreißend Philosophiegeschichte sein kann, wenn sie nur gut erzählt wird. In seinem Erfolgsbuch **Zeit der Zauberer. Das große Jahrzehnt der Philosophie 1919–1929** spürt er einer Epoche unvergleichlicher geistiger Kreativität nach, in der Gedanken zum ersten Mal gedacht wurden, die unsere heutige Welt begründen. Die großen Philosophen Ludwig Wittgenstein, Walter Benjamin, Ernst Cassirer und Martin Heidegger prägten diese Epoche und ließen die deutsche Sprache ein letztes Mal vor der Katastrophe des Zweiten Weltkriegs zur Sprache des Geistes werden.
In den wendungsreichen Lebenswegen und dem revolutionären Denken dieser vier Ausnahmephilosophen liegt der Ursprung unserer heutigen Welt begründet. »Ein Buch, das auf lange Zeit seinesgleichen suchen wird ...« (taz).
Mod.: **Simone Rosa Miller**

Donnerstag 11.10.

WELTERBE ZOLLVEREIN WDR 5

Martin Walser schreibt Briefe an eine unbekannte Geliebte

19 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

»Was, bitte, wäre ich lieber als ich? Alles andere als ich.« Das sagt Justus Mall, der früher einmal anders hieß. Oberregierungsrat war er, zuständig für Migration, bis zu dem Tag, an dem er etwas Unbedachtes machte, mit einer Praktikantin der Süddeutschen Zeitung. Seitdem ist er Philosoph, zuständig für alles und nichts: »Jede Wahrheit hat das Zeug zur Lüge. Und: Lügen sind Irrtümer, die man absichtlich begeht.« Doch das ist nicht das einzige Dilemma seines Lebens. Tag und Nacht liegt er im Streit mit den Umständen, zu denen er es als Liebender hat kommen lassen. Ist es vielleicht leichter, keine Frau zu haben als nur eine?
Der große **Martin Walser** (Jg. 1927) schreibt mit **Gar alles oder Briefe an eine unbekannte Geliebte** noch einmal über den empfundenen Mangel, über das Ungeklärte. Entstanden ist ein existenziell dringliches, überwältigendes Buch. »Der Roman ist ein Schrei« (Frankfurter Rundschau).
Mod.: Jörg Magenau

Brost Stiftung

„ERFOLG HAT DREI BUCHSTABEN: T U N"

Johann Wolfgang von Goethe

NICHT REDEN, HANDELN!

GEMEINSAM MIT UNSEREN PROJEKTPARTNERN GEHEN WIR NEUE WEGE, DIE DAS RUHRGEBIET ZUM MODELL FÜR ANDERE REGIONEN IN DEUTSCHLAND MACHEN KÖNNEN.

www.broststiftung.ruhr

@Brost-Stiftung

Mechthild Großmann und Hannelore Hoger nehmen uns mit in den achten Höllenkreis des Humors

19 Uhr

Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38, Mülheim an der Ruhr
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 27/23 (ermäßigt)

Heute schmunzeln wir über das Schreckliche, wir amüsieren uns über das Verderben. Wir steigen tief hinab, viele Stockwerke weit, in das schwärzeste Schwarz und halten uns dort die Bäuche vor Lachen. Denn die Hölle auf Erden wird erst erträglich, wenn man über sie lacht. Hören Sie Stücke großer Literatur in der Tradition des schwarzen Humors. Die großen Schauspielerinnen und begnadeten Vorleserinnen **Hannelore Hoger** und **Mechthild Großmann** präsentieren uns ein Best-of des lustigen Schreckens. Folgen Sie ihnen in die literarische Schreckenskammer. Lauschen Sie der spitzen Zunge Dorothy Parkers, der britischen Doppelbödigkeit Alan Bennetts und dem erbarmungslosen Zynismus Sibylle Bergs. Hören Sie Kafkas Lieblingswitz und Alice Munros fiese Beobachtungen von Müttern am Strand. Denn die Hölle, das sind die anderen! Das haben wir uns doch schon immer gedacht!
Konzept: **Julian Pörksen**

Endlich verliebt! In Hanna, Franka und Ilse. Joachim Meyerhoff beschreibt Die Zweisamkeit der Einzelgänger

19.30 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Eine blitzgescheite Studentin, eine zu Exzessen neigende Tänzerin und eine füllige Bäckersfrau stürzen **Joachim Meyerhoff** in seinem vierten autobiografischen Roman **Die Zweisamkeit der Einzelgänger** in schwere Turbulenzen. Die Gleichzeitigkeit der Ereignisse ist logistisch kaum zu meistern, doch trotz aller moralischen Skrupel geht es ihm so gut wie lange nicht mehr. Nach drei Romanen: über die Kindheit auf dem Gelände einer psychiatrischen Anstalt (»Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war«), über sein Austauschjahr in Wyoming (»Alle Toten fliegen hoch«) und ein unvergessliches Jahr an der Otto Falckenberg Schule, wo ihn nur die Großeltern durch allerlei Getränke vor größerem Unglück bewahren konnten (»Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke«), ist Meyerhoff nun als Jungschauspieler in der Provinz angekommen. Dort treten dann nacheinander Hanna, Franka und Ilse in sein Leben. Die große Frage: Kann das gut gehen? Die Antwort ist: nein.

»Am Strand von Bochum ist allerhand los.« Eine Hommage an Jurek Becker und seine Postkarten. Mit Christine Becker, Nina Kunzendorf und Ulrich Matthes

19.30 Uhr

Schauspielhaus Bochum/Kammerspiele
Königsallee 15, Bochum
VVK (zzgl. Geb.): € 14–20/10–16 (erm.); AK (Endpreise): € 19–27/15–23 (erm.)

Du alter Mietspiegel,
Heidelberg ist ein seltsamer Ort. Zuerst habe ich ihn nicht gefunden, dann habe ich mein Hotel nicht gefunden. Dann haben die mich zu einem Parkhaus geschickt, das ich nicht gefunden habe, und aus Rache habe ich danach den Hotelschlüssel verloren. Es ist möglich, daß die Leute bei der Lesung Günter Grass erwarten, aber das macht nichts – dann beisse ich die Zähne zusammen und lese Homo Faber.
Dein Spätheimkehrer (1.11.1992)

Eine von über 1000 Postkarten, die Jurek Becker schrieb, 400 hat **Christine Becker** nun in dem Band **Am Strand von Bochum ist allerhand los** versammelt. Es sind zauberhafte kleine Texte, in denen der ganze Jurek Becker mit seinem Witz, Charme und seiner Freude am Erzählen steckt. Heute erinnert Christine Becker an den Verfasser von »Jakob der Lügner« und »Liebling Kreuzberg«, an den Menschen und Künstler. **Nina Kunzendorf** und **Ulrich Matthes** lesen seine schönsten Texte. Und Postkarten. Mod.: **Knut Elstermann**

Nichts ist so perfekt, dass man es nicht noch besser machen könnte.

Ob Australien oder Augsburg: Unsere Ideen machen Ihr Leben komfortabler, praktischer und sicherer. Denn als eines der führenden Unternehmen der Spezialchemie geben wir Produkten ihre besonderen Eigenschaften. Von uns bekommt der Klebstoff seine Klebkraft, das Waschmittel seine Waschkraft oder auch der Leichtbau seine Leichtbauteile. Doch vor allem bekommen unsere Kunden von uns Ideen: für bessere Produkte, die auch Sie am Ende gerne kaufen.

www.besser-mit-evonik.de

EVONIK
KRAFT FÜR NEUES

>> 12

Laugh Letters – die lustigsten Briefe der Welt(literatur) Mit Katharina Thalbach, Bela B und Micky Beisenherz

20 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 27/23 (ermäßigt)

Die meisten Briefe, die uns im Leben erreichen, sind leider enttäuschender Natur: Steuerbescheide, Telefonrechnungen, Geburtstagsgrüße vom Zahnarzt. Oder sogar ärgerlich: Bibliotheksmahnungen, Bußgeldbescheide, gerichtliche Vorladungen. Dabei gibt es doch so sprühende, komische, sauwitzige Beispiele an verschickten Zeilen.
Katharina Thalbach und **Bela B** lesen Laugh Letters: die lustigsten, erfrischendsten, komischsten Briefe der letzten tausend Jahre. Darunter Steve Martins ganz persönlichen Antwortbrief an einen 17-jährigen Bewunderer, Ayn Rands Hinweise an das »Cat Fancy«-Magazin oder ein Formbrief aus dem Jahr 856, in dem ein anonymer Partygast sich für seinen über die Stränge geschlagenen Alkoholkonsum entschuldigt. **Micky Beisenherz** führt durch den Abend der komischen Post und informiert uns über die wichtigsten Briefgeheimnisse.

>> 13 englisch | deutsch

A. L. Kennedy, Bibiana Beglau und der Süße Ernst

21 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Jon ist ein guter Mensch in einer schlechten Welt: Als Staatsdiener der britischen Regierung muss er täglich unmoralisch handeln. Um der Leere und Entfremdung zu entkommen, schreibt er Liebesbriefe im Auftrag einsamer Frauen. Eine von ihnen ist Meg, die sich gerade von ihrer Alkoholsucht erholt. Von seiner Handschrift und seinen Worten angezogen, sucht sie Jon inmitten der wild pulsierenden Metropole auf. Gibt es sie wirklich? Jene Liebe, die süß ist und ernst, weil sie den anderen in all seinen Facetten annimmt? In einer sinnlichen Sprache, die den fiebrigen Rhythmus Londons aufnimmt, wägt die große schottische Autorin **A. L. Kennedy** in **Süßer Ernst** die Chancen ab, die wahre Gefühle in unserer narzisstischen Zeit haben. Eine Geschichte von Wiedergutmachung – und voll von skurrilem Witz. »A. L. Kennedy ergründet die Liebe jenseits romantischer Versprechen« (FAZ über »Der letzte Schrei«). Mod.: **Julika Griem**, dt. Text: **Bibiana Beglau**

Freitag 12.10.

WELTERBE ZOLLVEREIN

>> 14 englisch | deutsch

Jonas Jonasson und Jan-Gregor Kremp

Der Hundertjährige ist zurück!

18 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Jonas Jonasson ist zurück, und mit ihm Allan Karlsson! Er ist **Der Hundertjährige, der zurückkam, um die Welt zu retten**. Der Hundertjährige, dessen erstes Abenteuer »Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand« Millionen begeisterte Leser fand, hat genug vom Dauerurlaub auf Bali und ist entzückt, als sich ein neues Abenteuer ankündigt: Bei einer Ballonfahrt geht der Treibstoff aus und Allan muss im Meer notlanden. Zum Glück wird er gerettet. Pech ist jedoch, dass sich das Rettungsboot als nordkoreanisches Kriegsschiff entpuppt und Pjöngjang ansteuert, wo Kim Jong-un im Atomkonflikt gerade seine Muskeln spielen lässt. Und schon steckt Allan, der sich mit Atomwaffen schließlich bestens auskennt, mitten in einer heiklen politischen Mission, die ihn von Nordkorea über New York bis in den Kongo führen wird. Dabei trifft er auch auf Donald Trump und Angela Merkel …
Mod.: **Bernhard Robben**, dt. Text: **Jan-Gregor Kremp**

„Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“

THOMAS MANN
Schriftsteller

STIFTUNG MERCATOR

wwww.stiftung-mercator.de

>> **15** Preise für Jugendliche: VVK € 6,50 (Endpreis); AK € 8

LeFloid:
Willkommen im Real Life!

18 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Der YouTuber **LeFloid** (bürgerlich Florian Mundt) ist allen Nicht-Digital-Natives spätestens seit seinem viel beachteten Interview mit Angela Merkel bekannt. Nun heißt uns der Online-Grimme-Preisträger **Willkommen im Real Life** und erzählt in seiner Autobiografie erstmals, wie das Netz sein Leben verändert hat. Er beschreibt das Gefühl, wenn einem vier Millionen Menschen folgen, die große Fans und gleichzeitig ehrliche Kritiker sind, und lässt uns teilhaben an den aufregendsten und herausforderndsten Momenten seiner Karriere. Der »Meinungsmacher der Generation YouTube« (Cicero) stellt aber auch die Frage, ob die Welt wirklich schlimmer wird – oder nur lauter?
Jenseits von Click-Army, YouTube und Nerdliebe nimmt sich LeFloid Zeit für die großen und kleinen Fragen des Lebens und schenkt seinen Fans damit ein aufschlussreiches, spannendes und ganz analoges Buch.
Mod.: **Louis Klamroth**

Freitag 12.10.

>> **16** Kombiticket für alle drei Veranstaltungen »Abschied und Aufbruch«:
VVK (zzgl. Gebühren): € 40/30 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 57/45 (ermäßigt)

»Abschied und Aufbruch 2018«

You say Goodbye and I say Hello!
Mit Ulrich Noethen, Maria Schrader und Jörg Thadeusz

18 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 27/23 (ermäßigt)

Abschiede begleiten uns ein Leben lang. Wir nehmen Abschied von Orten, Menschen, Gewohnheiten, von Zielen, Plänen und Zuständen. Wir nehmen Abschied und verwandeln uns. Kein Wunder, dass sich der Schmerz des Abschieds und der Zauber und der Trost des Neubeginns in die Texte der großen Autor*innen der Weltliteratur hineingeschlichen haben: Sibylle Berg nimmt Abschied von der Jugend (»schlimmer als man denkt«), Joseph Roth vom Hotel (»Wenn meine Koffer weg sind, werden andere hier stehen«) und Clemens Brentano freut sich: „Wohlan! so bin ich deiner los/ Du freches lüderliches Weib!“
Maria Schrader und **Ulrich Noethen** lesen die berührendsten Lebewohltexte und die schwungvollsten Aufbrüche der Weltliteratur. Derweil tupft Moderator **Jörg Thadeusz** die Tränen und sorgt für Rückenwind. Oder, um es mit Hermann Hesse, dem großen Lieferanten von Sinnsprüchen, zu sagen: »Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!«
Konzept: **Eva Schuderer**

Im Hotel und anderswo – Elke Heidenreich über Leben und Werk von Vicki Baum

Musik: Marc-Aurel Floros

18 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Sie war der erste Medienstar der deutschen Literatur, die Starautorin der Weimarer Republik und lieferte den Stoff für Hollywood: Vicki Baum. Sie selbst sagte von sich, sie wäre eine erstklassige Schriftstellerin zweiter Güte, doch **Elke Heidenreich** ist sich absolut sicher: »Vicki Baum ist eine erstklassige Schriftstellerin erster Güte!« Sie stellt uns die Ausnahmeschriftstellerin vor, die in ihrer Freizeit Boxstunden nahm und die mit »Menschen im Hotel« 1929 international gefeiert wurde und eine ganz neue literarische Gattung, den Hotelroman, schuf.
Elke Heidenreich liest aus ihren bekanntesten Werken und erzählt Anekdoten und Episoden aus Baums bewegtem Leben, das sie bis in die großen amerikanischen Filmstudios geführt hat: »What I like about Hollywood is that one can get along by knowing two words of English—SWELL and LOUSY.«
Am Klavier: **Marc-Aurel Floros**

PACKENDER LESESTOFF.
JEDEN TAG.

Journalismus aus Leidenschaft | funkemedien.de
FUNKE MEDIENGRUPPE

Robert Seethaler und 29 Leben

19.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Wenn die Toten sprechen könnten, wovon würden sie erzählen? **Robert Seethaler** (»Der Trafikant«, »Ein ganzes Leben«) wagt das Experiment und lässt sie sprechen. Und es gelingt ihm. In seinem neuen Roman **Das Feld** kommen 29 verstorbene Bewohner*innen des Dorfes Paulstadt zu Wort. Einer wurde geboren, verfiel dem Glücksspiel und starb. Ein anderer hat nun endlich verstanden, in welchem Moment sich sein Leben entschied. Eine erinnert sich daran, dass ihr Mann ein Leben lang ihre Hand in seiner gehalten hat. Eine andere hatte 67 Männer, doch nur einen von ihnen hat sie geliebt. Und einer dachte: Man müsste mal raus hier. Doch dann blieb er.
Das Feld ist ein berührender, zarter und großartiger Roman. Am Ende sind einem die verschwundenen Paulstädter dank Seethalers liebevoller Erzählung so ans Herz gewachsen, dass »man sich die Lektüre länger wünscht, so viel länger« (FAZ).
Mod.: **Shelly Kupferberg**

Timur Vermes ist wieder da

21 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

2012 erschien seine Hitlersatire »Er ist wieder da« und wurde zu einem der erfolgreichsten Debüts der letzten Jahrzehnte. »Brüllend komisch« urteilte der Stern. 130 Wochen stand er auf der Spiegel-Bestsellerliste, 27 Wochen davon auf Platz eins.
Nun erscheint **Timur Vermes'** (Jg. 1967) neuer und lang erwarteter Roman **Die Hungrigen und die Satten**: eine furiose Gesellschaftssatire, aktuell und brisant, radikal und von schneidendem Witz. Komisch und beklemmend zugleich zielt sie dorthin, wo es wehtut. Ein Buch, so viel ist sicher, das begeisterte Fans haben wird – und erbitterte Gegner. Bei Drucklegung dieses Programms darf noch nichts Genaueres über den Inhalt verraten werden. Fest steht: Gleichgültig lassen wird das Buch niemanden. »Wenn Vermes' Erstlingswerk böse, realistisch und komisch ist, so ist sein zweiter Geniestreich böser, realistischer und komischer« (Christoph Maria Herbst).
Mod.: **Roberto Cappelluti**

Stirbt Kluftinger?

Klüpfel & Kobr

21 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Endlich Opa! Kommissar Kluftingers Freude über sein erstes Enkelkind wird schnell getrübt: Beim Kirchgang mit der Familie entdeckt er ein frisch aufgehäuftes Grab, darauf ein Holzkreuz – mit seinem Namen. Nach außen hin bleibt **Kluftinger** gelassen. Als jedoch eine Todesanzeige für ihn in der Zeitung auftaucht, sind nicht mehr nur die Kollegen alarmiert – sein ganzes Umfeld steht Kopf. Um dem Täter zuvorzukommen, muss der Kommissar tief in seine eigene Vergangenheit eintauchen. Je mehr er herausfindet, desto klarer wird ihm, dass in den eigenen Reihen jemand gegen ihn arbeitet. Und die Zeit ist knapp, denn alles deutet darauf hin, dass Kluftingers angekündigter Tod unmittelbar bevorsteht ...

Volker Klüpfel und **Michael Kobr**, die beiden Kultkrimi-Autoren aus dem Allgäu, sind zurück! Und haben den zehnten Fall von Kommissar Kluftinger mitgebracht. Ein großer Jubiläumsbestseller, in dem u.a. endlich das Geheimnis um Kluftingers Vornamen gelüftet wird.

sparkasse-essen.de

Wenn ein Literaturfestival nicht nur international, sondern auch für unsere Region und ihre Menschen etwas zu bieten hat.

Sparkasse Essen

>> 21

Das größte Problem der Feste sind die Gäste

Annette Frier und Gustav Peter Wöhler fürchten sich vor Partyvolk

21 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 27/23 (ermäßigt)

Eine schöne Idee, mal wieder ein Fest zu feiern, haben **Annette Frier** und **Gustav Peter Wöhler** gedacht, doch dann haben sie angefangen zu lesen. Und die Lust ist ihnen vergangen. Niemals werden sie so opulente Feste feiern wie Jay Gatsby (F. Scott Fitzgerald), von Jennifer Egan wissen sie um das Gefahrenpotenzial von Partydekoration und Günter Grass hat sie gelehrt, wie schnell die Stimmung kippen kann, wenn die falschen Substanzen in Umlauf kommen. Das größte Problem bei Festen aber sind die Gäste: Sie pinkeln vom Balkon, leeren stockbetrunken den 20 Jahre alten Whiskey und weigern sich zu gehen. Begleiten Sie unsere verschreckten Gastgeber durch die Partyszenen der Weltliteratur. Nehmen Sie ein Schinkenhäppchen zum Trost und einen eisgekühlten Bommerlunder für die Nerven und kommen Sie mit Annette Frier und Gustav Peter Wöhler zu dem Schluss: Partys sind eine schöne Sache, aber nur wenn keiner kommt!
Konzept: **Katharina Adler**

Freitag 12.10.

>> 22 englisch | deutsch

Maja Lunde und Claudia Michelsen lauschen der Geschichte des Wassers

21 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Der Weltbestseller »Die Geschichte der Bienen« (»Ein großer Wurf«, Die Zeit) stellt die bange Frage nach einer Welt ohne Bienen. Die norwegische Drehbuch- und Romanautorin und dreifache Mutter **Maja Lunde** (Jg. 1975) schrieb ihn aus Sorge um die Zukunft ihrer Söhne. Der raffiniert gestaltete Roman sorgte international für Furore, eine Verfilmung ist in Vorbereitung. Nun liegt der zweite Teil von Maja Lundes literarischem Klima-Quartett vor: **Die Geschichte des Wassers**. Er spielt in Norwegen des Jahres 2017, wo eine Umweltaktivistin eine einsame Mission startet, und im Frankreich des Jahres 2041, wo die Menschen von einer schrecklichen Dürre bedroht sind. Es ist eine zeiten- und länderumspannende Frage nach den Folgen menschlichen Handelns für die Natur – sowie eine Roman gewordene Feier des Wassers in seiner elementaren Kraft und eine ergreifende Warnung vor seiner Endlichkeit zugleich. Mod.: **Angela Spizig**, dt. Text: **Claudia Michelsen**

Samstag 13.10.

WELTERBE ZOLLVEREIN | DEUTSCH-FRANZÖSISCHES KULTURZENTRUM ESSEN e.V. | COSMO DER SOUND DER WELT. WDR

>> 23 in deutscher Sprache

Olivier Guez, Sylvester Groth und das Verschwinden des Josef Mengele

18 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

1949 flüchtet Josef Mengele, der bestialische Lagerarzt von Auschwitz, nach Argentinien. In Buenos Aires trifft er auf ein dichtes Netzwerk aus Unterstützern, unter ihnen der Diktator Juan Perón, und baut sich Stück für Stück eine neue Existenz auf. Der Mossad sowie Nazi-Jäger Simon Wiesenthal und Generalstaatsanwalt Fritz Bauer nehmen die Verfolgung auf und versuchen, ihn zu stellen. Der preisgekrönte Tatsachenroman **Das Verschwinden des Josef Mengele**, der in Frankreich sofort zum literarischen Überraschungserfolg und zum Sensationsbestseller wurde, liest sich wie ein rasanter Politthriller und wahrt zugleich die notwendige Distanz. Der französische Autor und Journalist **Olivier Guez**, der für sein Drehbuch von Lars Kraumes beeindruckendem Kinofilm »Der Staat gegen Fritz Bauer« den Deutschen Filmpreis erhielt, »hat eine phantastische neue Romanform geschaffen« (Frédéric Beigbeder).
Mod.: **Sabine Scholt**, dt. Text: **Sylvester Groth**

WIR ÖFFNEN WELTEN

WILLKOMMEN IN DER NEUEN MESSE ESSEN

www.messe-essen.de

ESSEN MOTOR SHOW | MESSE ESSEN

>> 24 italienisch | deutsch

Paolo Giordano und Claudia Michelsen stürmen den Himmel

18 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Teresa lebt mit ihren Eltern in Turin, doch die Sommerferien verbringt sie jedes Jahr bei der Großmutter in Apulien, mit den Nachbarjungen Bern, Tommaso und Nicola. Die vier Freunde gehen zusammen schwimmen und wandern, erzählen sich alles. Sie sind unzertrennlich, bis zwischen Bern und Teresa etwas Neues entsteht: die erste große Liebe. Aber im Jahr darauf ist Bern nicht mehr da. Enttäuscht verbannt Teresa Apulien aus ihrer Erinnerung. Erst zum Begräbnis der Großmutter fährt sie wieder hin und begegnet Bern ...

Über 20 Jahre spannt **Paolo Giordano** seine Erzählung von der Geschichte einer Frau und eines Mannes, die sich immer wieder finden und verlieren. Mit einer emotionalen Präzision wie kein Zweiter schreibt der promovierte Physiker Paolo Giordano (»Die Einsamkeit der Primzahlen«) über Liebe, Freundschaft und Verlust. **Den Himmel stürmen** ist ein Meisterwerk über das Entstehen und Verschwinden von Gefühlen.
Mod.: **Paola Barbon**, dt. Text: **Claudia Michelsen**

>> 25 Veranstaltung in englischer Sprache mit Lesung auf Deutsch

Calypso! Mit David Sedaris und Devid Striesow

18 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Den Namen **Calypso** teilen sich u.a. eine griechische Meeresnymphe, ein afrikanisch-karibischer Tanzrhythmus und ein Saturnmond. Fragt man **David Sedaris**, ist Calypso ein besonders bescheuerter Name für eine Katze. Aber auch ein betörend geheimnisvoller Titel für die lang erwartete, neue Geschichtensammlung eines der erfolgreichsten Humoristen unserer Zeit, der es wie kein anderer versteht, zarte Schönheit im Hässlichen zu entdecken und die banale Komik des schönen Scheins zu entlarven.

Das Zentrum seiner hinreißenden, zwischen Tragik und Komik oszillierenden Geschichten bildet erneut sein Lieblingsthema, die Familie: In den Ferien und an Feiertagen kommt der Sedaris-Clan zusammen, im elterlichen Strandhäuschen, später in David Sedaris' eigener Zuflucht mit Meerblick und flickt am generationsübergreifenden Quilt aus gescheiterten Beziehungen, tragischen Toden und späten Einsichten. »Killer« (Washington Post).
Dt. Text: **Devid Striesow**

Samstag 13.10.

>> **26** Kombiticket für alle drei Veranstaltungen »Abschied und Aufbruch«:
VVK (zzgl. Gebühren): € 40/30 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 57/45 (ermäßigt)

»Abschied und Aufbruch 2018«

Aufbruch ins All: Astronauten geben Auskunft

Mit Gerhard Thiele und Insa Thiele-Eich

19 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Der Astronaut **Gerhard Thiele** ist einer von insgesamt elf Deutschen, die im Weltall waren. Nun bereitet sich seine Tochter **Insa Thiele-Eich** auf einen Aufbruch ins All vor. Sie setzte sich im Auswahlverfahren »Die Astronautin« gegen 400 weitere Bewerberinnen durch. Astronautin zu werden, war einer ihrer Kindheitsträume, der nun vielleicht Wirklichkeit wird.
Doch was bedeutet es, die Erde zu verlassen? Wie geht man mit dem enormen Risiko dieser Menschheitsreise um? Und was heißt es, Abschied vom All zu nehmen und zur Erde zurückzukehren? Über die Faszination Weltall, die Rolle der Frau in der Raumfahrt, den Alltag eines Astronauten, die Zukunft der Raumfahrt und die Problematik von Langhaarfrisuren in der Schwerelosigkeit haben Vater und Tochter nun gemeinsam ein Buch verfasst: **Astronauten. Eine Familiengeschichte.** Ein Abend über die Winzigkeit unserer Erde, die Schwärze der Nacht und die Schönheit der Sterne.
Mod.: **Jürgen Wiebicke**

www.glueckauf-zukunft.de

www.rag-stiftung.de

GLÜCK**AUF**
lit.RUHR

Wir freuen uns auf eine

erfolgreiche Fortsetzung der lit.RUHR

und wünschen allen Besuchern

inspirierende Veranstaltungen!

///GLÜCKAUF ZUKUNFT

RAG STIFTUNG

Südelefant kritzelt Farben der Nacht ins Birnenfeld

Nana Ekvtimishvili, Davit Gabunia und Archil Kikodze erzählen aus Georgien. Maria Schrader liest

19.30 Uhr

Villa Hügel
Hügel 15, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Nein, Georgien ist mitnichten ein amerikanischer Bundesstaat. Georgien, die fortschrittlichste Kaukasus-Region, eine der ältesten Kulturlandschaften der Welt, hat eine rege Kulturszene. Drei Grenzgänger zwischen Ost und West, Tradition und Moderne sind zu Gast auf der lit.RUHR und in der Villa Hügel: Die Regisseurin **Nana Ekvtimishvili** macht Filme in Berlin und besitzt Eisdielen in Tiflis. Ihr Romandebüt **Das Birnenfeld** gibt den rebellischen Frauen und Mädchen Georgiens eine Stimme.

Davit Gabunia übersetzte u.a. Harry Potter und Shakespeare ins Georgische. Sein Roman **Farben der Nacht** erzählt eine dramatische Ehegeschichte vor dem Hintergrund einer Gesellschaft, der es nicht gelingen will, Vergangenheit und Zukunft zu versöhnen.
Der Fotograf, Regisseur, Schauspieler und Naturführer **Archil Kikodze** sinniert in **Der Südelefant** über alte und neue Kämpfe, sich wandelnde Orte und das Leben.
Mod.: **Angela Spizig**, dt. Text: **Maria Schrader**

Heute hier – morgen auch

Cordula Stratmann und Bjarne Mädel gegen den Reisewahn

19.30 Uhr

Theater Oberhausen
Will-Quadflieg-Platz/Sedanstraße, Oberhausen
VVK (zzgl. Geb.): € 14–20/10–16 (erm.); AK (Endpreise): € 19–27/15–23 (erm.)

»Das ganze Unglück der Menschen rührt allein daher, dass sie nicht allein in einem Zimmer zu bleiben vermögen.« Blaise Pascal wusste es schon vor 350 Jahren. Leider ist die Menschheit unbelehrbar. Sie liebt es, zu reisen und – schlimmer noch – im Anschluss davon zu berichten. In endlosen Diashows und ausführlichen Erzählungen: »Diese Farben in den Anden ... und die Menschen! Die leben ganz einfach und sind total glücklich dabei!« Reisen gilt als horizonterweiternd. Dabei finden wir am Ende der Welt auch nicht mehr als uns selbst – und die anderen.
Cordula Stratmann und **Bjarne Mädel** machen es sich mit Texten von Reisegegnern und Reisezweiflern von Thomas Mann, Kurt Tucholsky, Susan Sontag bis David Foster Wallace auf dem heimischen Sofa bequem und feiern eine im Zeitalter des Mobilitätszwangs anrüchig gewordenen Tätigkeit: das Zuhausebleiben. Konzept: **Cordula Stratmann, Laurenz Leky, Bernd Schlenkrich, René Michaelsen**

Juli Zeh feiert Neujahr

20 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Lanzarote, am Neujahrsmorgen: Henning will mit dem Rad den Steilaufstieg nach Femés bezwingen. Seine Ausrüstung ist miserabel, Proviant nicht vorhanden. Während er gegen Wind und Steigung kämpft, rekapituliert er seine Lebenssituation. Eigentlich ist alles in Ordnung, die Kinder gesund, der Job passabel. Aber Henning fühlt sich überfordert. Familienernährer, Ehemann, Vater – in keiner Rolle findet er sich wieder. Seit einiger Zeit leidet er unter Panikattacken. Als er schließlich völlig erschöpft den Pass erreicht, führt ihn ein Zufall auf eine gedankliche Zeitreise in seine Kindheit. Schlagartig durchlebt er wieder, was ihn einmal fast das Leben gekostet und bis heute geprägt hat.
Juli Zeh ist eine der erfolgreichsten deutschsprachigen Autorinnen der Gegenwart, ihr Bestseller »Unterleuten« wird gerade für das ZDF verfilmt. In ihrem neuen Roman **Neujahr** legt sie den Finger einmal mehr an den Puls unserer Zeit.
Mod.: **Florian Kessler**

Komma Pütt kucken!
Denkmalpfad Zollverein

UNESCO-WELTERBE ZOLLVEREIN

Täglich Führungen über Zeche und Kokerei

www.denkmalpfad-zollverein.de

STIFTUNG ZOLLVEREIN

Thomas Klupp übers Fälschen, großes Tennis und die fränkische Provinz

21 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Weiden ist eine Vorzeigekleinstadt: Die Wirtschaft brummt, die Lady-Lions organisieren Charity-Barbecues und die Tennischampions der Jugendmannschaft fahren eine große Antidrogenkampagne: »Geh ans Limit! Ohne Speed!« Benedikt Jäger und seine Kumpels stecken mittendrin in dieser besten aller Welten. Oder eben nicht: Nachts feiern sie exzessiv im »Butterhof«, Schulleistungen werden ermogelt und gefälscht. Und dass die Lady-Lions ausgerechnet Crystal-Mäx, den Unterweltkönig, mit einer Finanzspritze beim Bau von Flüchtlingswohnungen unterstützen, macht die Lage in der besten aller Welten nicht eben übersichtlicher …
Thomas Klupps (»Paradiso«) neuer Roman **Wie ich fälschte, log und Gutes tat** ist pointiert, witzig, böse, funkelnd. »Diese Geschichte ist die in Worte gegossene Jugend; man liest sie und ist wieder sechzehn, mit dem angenehmen Wissen, nicht mehr sechzehn sein zu müssen. Ein herrliches Buch« (Benedict Wells).
Mod.: **Marion Brasch**

Der große Steuerbluff! Norbert Walter-Borjans und Kevin Kühnert im Gespräch mit Fritz Pleitgen

21 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Sie sind ein ewiges Lieblingsthema an Stammtischen und in Bierzelten: Steuern. Kein Wunder, denn hinter den Debatten über Spitzensteuersätze oder Steuerhinterziehung steht immer die große Frage: Wie gerecht ist unsere Gesellschaftsordnung? Kein Politiker hat in den letzten Jahren so konsequent gegen den Steuerbetrug gekämpft wie der ehemalige NRW-Finanzminister **Norbert Walter-Borjans**. Durch Ankauf von Daten über Steuerhinterzieher aus der Schweiz hat er dem Gemeinwesen Milliardenbeträge gesichert und so das öffentliche Unrechtsbewusstsein gegenüber Steuerkriminalität gestärkt. In **Steuern – der große Bluff** beschreibt der Finanzexperte seine langjährigen Kämpfe, Niederlagen und Siege für ein gerechtes und demokratisches Steuersystem. Er trifft **Kevin Kühnert**, den Anführer der No-Groko-Bewegung und Symbolfigur der jungen linken SPD, und spricht mit ihm über Gerechtigkeit und die Zukunft unserer Gesellschaft.
Mod.: **Fritz Pleitgen**

Christian Berkel erzählt eine unglaubliche Familiengeschichte

21 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

Im Rahmen einer Fernsehdoku machte sich der international gefeierte Schauspieler **Christian Berkel** (»Der Untergang«, »Inglourious Basterds«, »Der Kriminalist«) auf die Suche nach den leeren Stellen in seiner Familiengeschichte. Aus dieser Spurensuche ist ein mit großer Eleganz und Spannung erzählter Roman entstanden. **Der Apfelbaum** führt über drei Generationen von Ascona, Berlin, Paris und Moskau bis nach Buenos Aires und erzählt von der Liebe einer 13-jährigen jüdischen Intellektuellentochter zu einem 17-jährigen deutschen Arbeiter. Sie geht ins Exil und entkommt der Deportation, er zieht als Militärarzt in den Krieg und gerät in russische Gefangenschaft. Nach zehnjähriger Trennung nimmt sie Kontakt auf und er erkennt ihre Stimme nicht. Auf seine Frage nach eventuellen Gemeinsamkeiten antwortet sie: eine Tochter. 20 Minuten später sitzen sie im Café Kranzler. Ein hochpersönliches und zugleich universelles Panorama des 20. Jahrhunderts.
Mod.: **Shelly Kupferberg**

Anbieter: Fahrzeug-Werke LUEG AG • Universitätsstr. 44-46 • 44789 Bochum
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service • 12 Center im Ruhrgebiet
Kostenloses Info-Telefon: 0800 82 82 823 • **weitere Momente: www.lueg.de**

Patriotismus? Aber wie?
Thea Dorn und Robert Habeck über Heimat

11 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Es wird wieder gestritten: über Heimat, Leitkultur und richtig verstandenen Patriotismus. Befördern diese Begriffe ein rückwärtsgewandtes, engstirniges Denken, das zu neuem Chauvinismus, Rassismus und Nationalismus führen wird? Oder ist das Beharren auf unseren kulturellen, historisch gewachsenen Besonderheiten in Zeiten von Migration, Globalisierung und Technokratisierung nicht vielmehr Grundbedingung dafür, jene weltoffene Liberalität zu wahren, zu der das heutige Deutschland ja inzwischen längst gefunden hat? **Deutsch, nicht dumpf: ein Leitfaden für aufgeklärte Patrioten** hat die Schriftstellerin und Philosophin **Thea Dorn** ihren jüngsten Debattenbeitrag betitelt.
Der Parteivorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen **Robert Habeck** (»Wer wagt, beginnt«) warb schon früh für einen linken Patriotismus. Im Gespräch fragen beide: Was heißt Heimat in Zeiten eines erodierenden Europas und einer zunehmend globalisierten Welt?
Mod.: **Joachim Scholl**

Karen Duve und Fräulein Nette halten nichts von gutem Benehmen

17 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Fräulein Nette ist eine Nervensäge! 23 Jahre alt, heftig, störrisch und vorlaut, ist sie das schwarze Schaf, das nicht in die Herde ihrer adligen Verwandten passen will. Während ihre Cousinen brav am Kamin sitzen und sticken, zieht sie mit einem Berghammer bewaffnet in die Gruben, um nach Mineralien zu stöbern. Das Schlimmste aber ist ihre scharfe Zunge. Wenn die Künstlerfreunde ihres Onkels August nach Bökerhof kommen, über Kunst und Politik sprechen, mischt sie sich ungefragt ein. Zudem bahnt sich eine Liebeskatastrophe mit familiärem Flächenbrand an ...
In ihrem neuen Roman **Fräulein Nettes kurzer Sommer** begibt sich **Karen Duve** (»Regenroman«, »Macht«) auf die Spuren von Annette von Droste-Hülshoff und schreibt das Porträt einer eindrucksvollen jungen Frau in einer Welt, in der nichts so bleibt, wie es war. Historisch genau, gnadenlos entlarvend und bitter-ironisch!
Mod.: **Christian Schärf**

Sonntag 14.10.

WELTERBE ZOLLVEREIN

>> 35 englisch | deutsch

Der Roman der Stunde
Meg Wolitzer und Esther Schweins
erörtern das weibliche Prinzip

17 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Junge Frauen brauchen starke weibliche Vorbilder, um sich in der männlich dominierten Welt behaupten zu können. Greer Kadetsky scheint ihr Idol gefunden zu haben: die große Faith Frank, Frauenrechtlerin seit den 70er-Jahren und all das, was Greer sich zu sein wünscht: unerschrocken, schlagfertig, kämpferisch. Zusammen mit ihr begibt sie sich auf die Suche nach ihrer Identität als Frau. Doch was passiert, wenn Vorbilder nicht halten, was sie versprechen, und sich gar zum Gegenteil entwickeln? Mit dieser Frage sieht Greer sich bald konfrontiert. In **Das weibliche Prinzip** legt uns **Meg Wolitzer** (»Die Interessanten«, »Die Stellung«), »eine der klügsten und wichtigsten Schriftstellerinnen Amerikas« (SUNDAY TELEGRAPH), dar, wie vielseitig die Welt des Feminismus ist, und spiegelt mit ihren liebenswürdigen Figuren die Komplexität unserer Zeit wider. »Aufsehenerregend!« (Jeffrey Eugenides). Mod.: **Shelly Kupferberg**, dt. Text: **Esther Schweins**

Vorhang auf für Chinas Science-Fiction-Superstar Cixin Liu Mit Mark Bremer

17 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

»Barack Obama ist Fan, Mark Zuckerberg auch« (Spiegel online). Der erste Band des monumentalen Zukunftsepos von **Cixin Liu**, »Die drei Sonnen«, wurde zum internationalen Literaturphänomen. Heute ist der chinesische Superstar der Science-Fiction-Literatur im Ruhrgebiet zu Gast. Im zweiten Band seines Epos, in **Der dunkle Wald**, hat der erste Kontakt zu einer außerirdischen Spezies die Menschheit in eine tiefe Krise gestürzt, denn die fremde Zivilisation hat sich Zugang zu jeglicher menschlicher Informationstechnologie verschafft. Das einzige Speichermedium, das noch geschützt ist, ist das menschliche Gehirn. Vier Wissenschaftler sollen die ultimative Verteidigungsstrategie gegen die Aliens entwickeln. Doch können sie einander trauen?
Cixin Liu hat als Ingenieur gearbeitet, bevor er vom Schreiben leben konnte. Sein Epos gilt als Meilenstein des Genres.
Mod.: **Daniel Haas**, Übersetzung: **Jing Bartz**, dt. Text: **Mark Bremer**

Anja Reschke zeigt Haltung!

18 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Haltung ist wieder ein öffentliches Thema, es wird danach gefragt, gar gerufen. Offenbar fehlt es daran. Menschen, die Haltung zeigen, Journalist*innen, Politiker*innen, Whistleblower, werden dafür gelobt und geliket. Oder angefeindet. Aber was ist das eigentlich: Haltung? Gesinnung, Contenance, aufrechter Gang? Wo gibt es noch Vorbilder, wer gibt uns ein Beispiel? Was hat Haltung mit Mut zu tun, wann mutiert sie zum Starrsinn? Die ARD-Journalistin, Leiterin des Ressorts Innenpolitik beim NDR und Moderatorin des erfolgreichen Politikmagazin Panorama **Anja Reschke** wurde aufgrund ihrer journalistischen Arbeit Zielscheibe für Internet-Trolle, Hasskommentare, Beleidigungen und Drohungen. Die Trägerin des Hanns-Joachim-Friedrichs-Preises 2018 wehrt sich offensiv und mit mutigem Engagement und streitet für Demokratie und Pressefreiheit. In ihrem Buch **Haltung zeigen!** gibt sie Antworten und Denkanstöße.
Mod.: **Louis Klamroth**

Frank Schätzing
und die Tyrannei des Schmetterlings

19.30 Uhr

Lichtburg Essen
Kettwiger Straße 36, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14–20/10–16 (erm.); AK (Endpr.): € 19–27/15–23 (erm.)

Kalifornien, Sierra Nevada. Luther Opoku, Sheriff der verschlafenen Goldgräberregion Sierra in Kaliforniens Bergwelt, hat mit Kleindelikten, illegalem Drogenanbau und steter Personalknappheit zu kämpfen. Doch der Einsatz an diesem Morgen ändert alles. Eine Frau ist unter rätselhaften Umständen in eine Schlucht gestürzt. Unfall? Mord? Die Ermittlungen führen Luther zu einer einsam gelegenen Forschungsanlage betrieben von einem Hightech-Konzern des zweihundert Meilen entfernten Silicon Valley. Luther gerät in den Sog aberwitziger Ereignisse und beginnt schon bald, an seinem Verstand zu zweifeln. Das Geheimnis im Berg führt ihn an die Grenzen des Vorstellbaren – und darüber hinaus.
Frank Schätzings atemberaubender neuer Thriller verhandelt eines der brisantesten Themen unserer Zeit: künstliche Intelligenz. In einer packenden, multimedialen Inszenierung stellt er **Die Tyrannei des Schmetterlings** vor. »Schätzings bisher bestes Buch« (Focus).

Energie ist Kunst

Lichtkunst ist für uns die schönste Form, Energie zum Ausdruck zu bringen. Sie ist innovativ und Anlass für interdisziplinäre Diskussionen. Mehr Licht oder ein Recht auf Dunkelheit? Andere Energie oder weniger? Wie wollen wir zukünftig leben und mit unseren Ressourcen umgehen? Die innogy Stiftung sucht Antworten auf gesellschaftliche Fragen rund um das Energiesystem der Zukunft.

Lichtgeschwindigkeit, Brigitte Kowanz, Dauerleihgabe der innogy Stiftung im Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna.
Seit 2010 sind wir Kooperationspartner dieses ganz besonderen Museums in den Gewölbekellern einer alten Brauerei. Gemeinsam haben wir einen Skyspace von James Turrell realisieren können und den ersten International Light Art Award ins Leben gerufen. www.ilaa.eu / Foto: Frank Vinken

Die bessere Hälfte

Eckart von Hirschhausen und Tobias Esch verraten, worauf wir uns mitten im Leben freuen können

19.30 Uhr

Foyer Ost, Messe Essen
Messeplatz 1, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 27/23 (ermäßigt)

Die zweite Lebenshälfte ist besser als ihr Ruf! In der Mitte des Lebens kann einem schon mal die Puste ausgehen. Alles stresst gleichzeitig: Beruf, Kinder, Eltern und die ersten körperlichen Macken, die nicht mehr weggehen. Geht es gefühlt ab 40 nur noch bergab? Nein, sagen der Arzt und Bestsellerautor **Eckart von Hirschhausen** (»Die Leber wächst mit ihren Aufgaben«, »Wunder wirken Wunder«) und sein Kollege, der Stressforscher und Präventionsmediziner **Tobias Esch**.

Im Gegenteil: Die Zufriedenheit nimmt für die meisten Menschen in der zweiten Lebenshälfte zu. In einem inspirierenden Dialog über **Die bessere Hälfte** gehen die beiden Ärzte auf die Suche nach dem Glück, das durch Erfahrung und Reife wächst. Sie finden persönliche Vorbilder, diskutieren über wissenschaftliche Forschung und knüpfen an eigenen Erfahrungen an. Und so gelingt den beiden Glücksexperten das kleine Wunder: Man bekommt richtig Lust aufs Älterwerden!

Burghart Klaußner findet Worte für die Zeit vor dem Anfang

20 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 25/21 (ermäßigt)

April 1945. Es sind die letzten Stunden, bevor die Hölle losbricht in Berlin, bevor der Häuserkampf beginnt. Die letzten Tage voller Gebrüll, Befehle, Zerstörung, Angst und Tod. Fritz und Schultz haben es bis hierher geschafft. Sie haben den Krieg überlebt, indem sie die Kunst, den Kopf unten zu halten, perfektioniert haben. Und nun das: Sie erhalten den Befehl, die Geldkassette ihrer Einheit ins Reichsluftfahrtministerium zu bringen. Nach Berlin-Mitte – einmal quer durch die zerschossene, tobende Stadt. Das einzige Beförderungsmittel, das sie haben, sind ihre klapprigen Fahrräder. Der große Schauspieler **Burghart Klaußner** (»Die fetten Jahre sind vorbei«, »Das weiße Band«, »Der Staat gegen Fritz Bauer«) erweist sich in seinem Romandebüt als ein großer Erzähler: **Vor dem Anfang** ist ein kraftvoller Roman über das Ende einer Welt und die Hoffnung auf eine neue – voller Düsterkeit und leiser Zärtlichkeit.
Mod.: **Bettina Böttinger**

Philipp Schwenke und Devid Striesow lüften das Geheimnis um Winnetous Blutsbruder

20 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

Karl May, der große gesamtdeutsche Heimatdichter – jahrelang hat er der Welt vorgespielt, er selbst sei Old Shatterhand, unbesiegbar, bärenstark, der Blutsbruder des edlen Winnetou. Seine Leser*innen verschlangen seine Erzählungen aus Amerika und dem Orient. Und in Wahrheit? Hat Karl May Sachsen praktisch nie verlassen. Erst im Alter von fast 60 Jahren macht er sich auf zu einer Exkursion in den Orient – mit dem Reiseführer in der Hand. Doch alles ist ihm eine Enttäuschung: die Länder, die Sehenswürdigkeiten und am meisten der Mann, den auch er für Old Shatterhand gehalten hat: er selbst. **Philipp Schwenke** hat in seinem rasant komischen und akribisch recherchierten Debüt **Das Flimmern der Wahrheit über der Wüste** ein alternatives Denkmal für den Mann gesetzt, dessen Begriffe von Heimat und Helden, Aufbruch und Abenteuer seit fast 150 Jahren durch unser Bewusstsein flimmern.
Mod.: **Thomas Laue**, Text: **Devid Striesow**

Songs wie gute Literatur Marcus Wiebusch von Kettcar über seine Musik und seine Texte

20 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 21/17 (ermäßigt)

Marcus Wiebusch wurde wahrscheinlich geboren, um Geschichten in Songs zu erzählen. Der Kopf der Gruppe Kettcar schreibt Texte, bei denen jede Zeile zählt. Jüngst erschien von den Hamburger Musikern ihr fünftes und ihr vielleicht bestes Album, betitelt **Ich vs. Wir**, ein meinungsstarkes Gitarrenalbum, das sich auch als politisches Statement verstehen lässt und dabei Raum lässt für große Popsongs.
»Eines der besten deutschsprachigen Gitarrenalben seit Jahren« (Intro), »eines der kraftvollsten und wichtigsten deutschen Alben des Jahres« (Spiegel online), »betörende Zeilen und großes Gespür für Variation« (Süddeutsche Zeitung), »wie gute Literatur« (Juli Zeh). Marcus Wiebusch spricht über neue Songs und alte Hymnen, seine Art des Textens und Songwritings, den Kampf gegen das Klischee, über Liebeslieder und Politpunk, über verbitterte Zyniker und den Trost der Empathie. Für einige Songs greift er auch zur Gitarre.
Mod.: **Ingo Neumayer**

Komisch!

Iris Berben trifft Anke Engelke

19.30 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 27/23 (ermäßigt)

Was ist komisch? Ist komisch lustig? Oder meint komisch seltsam? Im Duden stehen dazu folgende Einträge: durch eigenartige Wesenszüge belustigend in seiner Wirkung, zum Lachen reizend UND: sonderbar, seltsam; mit jemandes Vorstellungen, Erwartungen nicht in Einklang zu bringen. Belustigend oder sonderbar? Kennt man, gibt's schon lange. Man lacht oder wundert sich. Aber wer lacht an welcher Stelle? Und wer schüttelt verwundert den Kopf? Natürlich gibt es so was auch zwischen zwei Buchdeckeln!
Iris Berben und **Anke Engelke** mögen das Komische – und lesen sich in ihrer ersten gemeinsamen Bühnenarbeit einen Abend lang durch die schönsten Beispiele: von Aristoteles bis Kurt Schwitters, von Fanny Müller bis Heinrich Mann, vom »Namen der Rose« bis zum Herrenjux im Karneval. Es wird bestimmt ein komischer Abend. Aber: Was ist jetzt noch mal komisch?
Konzept: **Thomas Lienenlüke**

Zwei.

Internationales Literaturfest

>> lit.kid.RUHR

: 9.–14.10.2018

www.lit.ruhr

Schulklassen-Anmeldung

1. Sie können sich auf unserer Homepage (www.lit.ruhr/klassebuch) über ein Formular anmelden.

2. Bitte geben Sie drei Lesungen nach Priorität an.

a. Sollte Ihr Erstwunsch ausgebucht sein, werden wir uns bemühen, Ihren Zweit- bzw. Drittwunsch zu berücksichtigen.

b. Bitte beachten Sie, dass Sie **maximal 70 Personen** pro Jahrgangsstufe/ pro Veranstaltung anmelden können. Anmeldungen, bei denen die Anzahl der Teilnehmer*innen größer ist, können leider nicht berücksichtigt werden.

3. Sie erhalten innerhalb von drei Werktagen eine Rückmeldung.

4. Die Anfragen werden nach Zeitpunkt des Eingangs bearbeitet. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass dies zunächst eine unverbindliche Anfrage ist, die erst mit unserer Reservierungsbestätigung verbindlich wird.

Wir empfehlen Ihnen, sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern auf die Veranstaltung vorzubereiten. Sollten Sie eine Frage haben, eine Beratung wünschen oder eine bestehende Buchung verändern wollen, sind wir telefonisch unter **0221-1601850** für Sie erreichbar. Über diese Rufnummer nehmen wir keine Reservierungen entgegen.

Mittwoch 10.10.

>> 101
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: Jörg Bernardy MANN FRAU MENSCH. Was macht mich aus?

9.30 Uhr

Halle 2, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; ab 10. Klasse

Wir nutzen getrennte Toiletten und kaufen unser Duschgel in verschiedenen Regalen. Ganz selbstverständlich ordnen wir Menschen als Frauen oder Männer ein. Aber was unterscheidet die Geschlechter eigentlich? Wäre man eine andere Person, wenn man ein anderes Geschlecht hätte? Erkennt man die zugrunde liegenden Strukturen, dann versteht man, wodurch man die Person wird, die man ist. Und wer man sein kann! Das neue philosophische Buch von **Jörg Bernardy** über Identität.

>> 102
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: Alexandra Helmig Kosmo & Klax ABC-Geschichten

9.30 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
kostenlos; Vorschule und 1. Klasse

Auf die Buchstaben, fertig, los! In 26 Vorlesegeschichten zu allen Buchstaben des Alphabets erzählt Schauspielerin und Autorin **Alexandra Helmig** von den aufregenden Abenteuern von Kosmo & Klax und ihren Freunden. Ob Z wie ein spannender Zirkusbesuch, F wie eine rasante Fahrradtour, N wie ein Besuch im unheimlichen Niemandsland oder P wie ein lustiges Picknick im Park – in der fröhlichen Welt von Kosmo & Klax ist immer etwas los.

Mittwoch 10.10.

>> 103
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Jochen Till
Luzifer junior
Der Teufel ist los
9.30 Uhr

Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38, Mülheim/Ruhr
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Luzifer junior lebt als Sohn des Teufels in der Hölle und soll den »Laden« einmal übernehmen. Blöd, dass sein Vater ihn für zu brav dafür hält und ihn in ein Internat auf die Erde schickt. Und jetzt ist Luzifer senior auch noch verschwunden! Auf ihrer Suche werden Luzifer junior und seine Freunde von einem mysteriösen Unbekannten verfolgt … Autor **Jochen Till** bringt einen Vorleser mit und erzählt und zeichnet aus seiner Comic-Roman-Reihe für Mädchen und Jungen.

>> 104 finnisch | deutsch
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Tuutikki Tolonen
Die Monsternanny
Ein unterirdisches
Abenteuer
9.30 Uhr

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 4. und 5. Klasse

Hilla, Kaapo und Maikki werden von einem Kindermädchen betreut, wenn ihre Eltern nicht da sind. Seltsam daran: Ihr Kindermädchen ist ein Monster! Grah ist haarig, staubig, liebenswert und spricht nicht. In Band 2 der Geschichte benötigt das Monster Hilfe, um den Weg zurück in seine Welt zu finden. Die Geschwister beschließen, Grah nach Hause zu bringen. Unterstützt werden sie dabei von Maikkis sprechendem Bademantel. Übersetzung und Moderation: **Heidi Viherjuuri**

Mittwoch 10.10.

>> 105
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Ilona Einwohlt
Meine Ökokrise
und ich
9.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 6. und 7. Klasse

Als Sina in den Sommerferien einer Robbe das Leben rettet, kapiert sie: Die Sache mit dem Plastikmüll im Meer muss ein Ende haben! Und es gibt ja noch viel mehr Umweltprobleme: Lebensmittelskandale, Wassermangel, Waldsterben – und den Klimawandel. Woher kommt der Strom aus der Steckdose – und wie verbrauche ich weniger davon? Aber wo anfangen? Zum Glück ist da Yannis, Exfreund und bester Kumpel, mit dem Sina beginnt, Stück für Stück die Welt zu retten.

>> 106
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Alex Rühle
Zippel, das
wirklich wahre
Schlossgespenst
9.30 Uhr

Theater Oberhausen, Saal II
Will-Quadflieg-Platz, Oberhausen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Zippel ist ein kleines Schlossgespenst. Aber nicht in einem Burgschloss, nein, Zippel lebt bei Paul und seinen Eltern im Türschloss ihrer Altbauwohnung. Als Paul ihn dort entdeckt, beginnt die lustigste Zeit seines Lebens. Denn Zippel ist noch ein sehr junges Schlossgespenst und hat ständig Quatsch im Kopf. Doch dann soll das Türschloss ausgetauscht werden – und Zippels Zuhause ist plötzlich in Gefahr. Autor **Alex Rühle** liest und zeigt die Bilder von Axel Scheffler.

Mittwoch 10.10.

>> 107
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Christoph Scheuring** Absolute Gewinner

11.30 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 7. und 8. Klasse

Luca, 13-jähriger Einzelgänger mit »quietschiger« Stimme, denkt, dass alle ihn für einen Loser halten. Basketball ist seine große Leidenschaft, obwohl er sich nicht für besonders gut hält. Der Hausmeister der Schule sieht das anders, entdeckt Talente in der zusammengewürfelten Mannschaft und gründet das Team »Schlamm-Hamm« – der Rest, den keiner haben will. Mit dem Hausmeister als Coach traut sich die Truppe sogar zu, ein bundesweites Basketballturnier zu gewinnen. Doch plötzlich verschwindet der geheimnisvolle Trainer, und die Freunde, die ihn suchen, wissen nicht, auf welches gefährliche Abenteuer sie sich einlassen. Jetzt müssen sich Luca und sein Team nicht nur auf dem Platz beweisen, sondern auch das Rätsel um den Hausmeister und ein paar zwielichtige Typen lösen.
Mod.: **Schüler*innen der Gustav-Heinemann-Gesamtschule Essen**. Eine Kooperation mit dem Projekt **Zollverein mittendrin** der Stiftung Zollverein.

Mittwoch 10.10.

>> 108
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Ferdinand Lutz und Dominik Müller** Comic: Rosa und Louis. Geisterstunde

11.30 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Rosa ist acht Jahre alt und will Zauberin werden. Oder Detektivin. Vielleicht auch beides. Louis ist zwölf und möchte schnell erwachsen werden. Die beiden Geschwister ziehen mit ihren Eltern in das Schloss der Großmutter und erleben dort jede Menge Abenteuer – denn die ehemaligen Bewohner sind alle noch da: als Geister! »Rosa und Louis« seit 2016 in »Dein SPIEGEL«, gibt es hier als Lesung mit Stimmen und Geräuschen, mit Musik und Animationen.

Mittwoch 10.10.

>> 109
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Emmy Abrahamson** Desta und das Labyrinth im Gartenteich

11.30 Uhr

Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38, Mülheim/Ruhr
kostenlos; 3. und 4. Klasse

So ein Schreck: Als Desta am Gartenteich spielt, stürzt sie hinein. Der Teich ist auf einmal so groß und tief, und Desta ist plötzlich ganz klein und in der Unterwasserwelt gefangen. Drei Rätsel muss sie lösen und sich dabei gegen allerlei Getier, Schlingpflanzen und vieles mehr behaupten, um wieder das Ufer zu erreichen. Zum Glück findet Desta einen hilfreichen Freund.
Eine märchenhafte Geschichte der Schwedin **Emmy Abrahamson** – in deutscher Sprache.

Mittwoch 10.10.

>> 110
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Erwin Grosche
Und Löffel zu Löffel ins Löffelfach
Gedichte
11.30 Uhr

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Erwin Grosche erzählt in seinen Klang- und Spaßgedichten von verliebten Scheibenwischern, vom Bohrer namens Horst, vom lauten Gong, einem Elefanten und warum der Löffel zum Löffel ins Löffelfach will. Und alle singen, klatschen und reimen mit. Der Autor und Kabarettist spielt dazu Klavier, singt auf der Gitarre und begleitet mit Akkordeon, Zahnbürsten und Besteckschublade seine schönsten Quatschlieder und Spielgedichte.

>> 111
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Astrid Frank
Uli Unsichtbar
11.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Ulrich mag Zahlen. Auf die kann er sich immer verlassen, da fühlt er sich sicher. Aber als Uli sich an der neuen Schule nach dem Umzug seiner neuen Klasse vorstellen soll, kommt vor lauter Aufregung nur ein gestottertes »U-U-Uhu« aus seinem Mund. Klar, dass er bei seinen neuen Klassenkameraden nur noch der »Uhu« ist. Und wer will den schon zum Freund? Uli wird stiller und stiller. Niemand nimmt ihn mehr richtig wahr. Bis Ulrike neu in die Klasse kommt. Sie sieht ihn so, wie er ist. Und sie ist nicht still!

Mittwoch 10.10.

>> 112
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Franziska Gehm und **Horst Klein**
Hübendrüben. Als deine Eltern noch klein und Deutschland noch zwei waren
11.30 Uhr

Theater Oberhausen, Saal II
Will-Quadflieg-Platz, Oberhausen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Max und Maja sind Cousin und Cousine und mögen einander sehr gerne. Sie mögen Indianerspiele und Vanilleeis. Sie könnten so viel zusammen machen. Aber zwischen ihnen ist die deutsch-deutsche Grenze. Während Majas erster Schultag groß mit »Kaltem Hund« gefeiert wird, kurvt Max mit dem BMX-Rad durch die Neubausiedlung. Maja liest die »Abrafaxe«, Max hört »TKKG«-Kassetten. Maja macht bei den jungen Pionieren mit, Max geht bolzen. Immer sehen wir parallel, was Kindern hüben und drüben wichtig und geläufig war. Bis eines Tages alles anders wird …
Ein prall gefülltes Erzählbilderbuch über die Zeit, als Papa und Mama klein waren und es die Grenze noch gab – zum Erinnern und Erzählen, zum Lachen und zum Nachdenken. Autorin **Franziska Gehm**, aufgewachsen im Bezirk Erfurt, gibt ihre Erinnerungen an »drüben« im Text wieder, Illustrator **Horst Klein** kommt aus Remscheid und hat beim Zeichnen von Majas Lebenswelt auch noch einiges gelernt.

Donnerstag 11.10.

>> 113
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Joachim Friedrich
Lukas und die Meckerschweinchen
Mit Teilnehmer*innen der lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt an der UDE
9.30 Uhr

Halle 2, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Der selbstbewusste, gehörlose Junge Lukas kann mit Tieren kommunizieren, wenn er auf »Tierfunk« umschaltet. So versteht er genau, was seinen Kater Millicent plagt, und kennt die geheimen Gedanken der Riesendogge seiner Freundin Marie. Als im Tierpark Meerschweinchen Lilli verschwindet, ist er der Erste, der es von den Tieren erfährt. Zusammen mit Marie und den Vierbeinern nimmt er die Fährte auf. Wohin führt der Tunnel, durch den Lilli verschwunden ist? Warum streiten sich die kleinen Meckerschweinchen ständig? Und welches Spiel treibt Tierpfleger Willi nachts im Tierpark? **Joachim Friedrich** hat die lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt an der Universität Duisburg-Essen besucht. Er liest aus seinem neuen Buch vor und stellt gemeinsam mit den Teilnehmer*innen und Tutor*innen die lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt vor, in der Schüler*innen einmal wöchentlich kreatives Schreiben lernen können.

Donnerstag 11.10.

>> 114
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Andreas Hüging
ROKI – Mein Freund mit Herz und Schraube
9.30 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Ein Roboter büxt aus! Paul staunt, als er entdeckt, was der neue Untermieter in seiner Werkstatt verbirgt: den selbstlernenden Roboter Roki! Das Roboterkind ist blitzgescheit und lernt im Nullkommanix sprechen, laufen, aufräumen, lachen und sogar rülpsen! Als bahnbrechende Erfindung muss Roki unbedingt geheim bleiben und darf die Werkstatt nicht verlassen. Als Roki ausbüxt, um die Welt zu erkunden, setzt Paul alles daran, seinen Roboterfreund wieder einzufangen ... Lesung mit Musik

>> 115
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Ulf Blanck
Die drei ??? Kids Der Fußballroboter
9.30 + 11.30 Uhr

Stadion Essen
Hafenstraße 97A, Essen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Ein wirklich außergewöhnliches Fußballturnier findet auf dem Marktplatz in Rocky Beach statt: Fußball-Roboter spielen im K.o.-System gegeneinander. Aber gleich zu Beginn des Turniers passieren mysteriöse Dinge. Im Finale müssen die drei ??? Kids gegen einen Roboter antreten, der alle Tricks draufhat ...
In einem interaktiven Mitratefall lösen die Zuhörer*innen kleine Rätsel und überführen gemeinsam mit Autor **Ulf Blanck** den Täter!

Donnerstag 11.10.

>> 116
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Rolf-Bernhard Essig** Da haben wir den Salat – in 80 Sprichwörtern um die Welt

9.30 Uhr

Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38, Mülheim/Ruhr
kostenlos; 6. und 7. Klasse

Da haben wir den Salat! In Irland heißt es: Die Napfschnecke ist der gefährlichste Fisch in der See. Und in Palästina: Es ist eine Ziege, selbst wenn sie fliegt. Woher die Redewendungen kommen? Was sie wohl bedeuten? In einer interaktiven Mischung aus Lesung und Erzählung macht sich **Rolf-Bernhard Essig** mit dem Publikum auf eine spannende Reise durch internationale Sprichwörter, Weisheiten und Geschichten und erkundet so die Herkunft von Redewendungen aus aller Welt.

>> 117
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Atlant Bieri** Energieshow! Globi und die Reise in die Zukunft der Energie

9.30 Uhr

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 4., 5. und 6. Klasse

Alles ist Energie! **Atlant Bieri** erzählt in den Geschichten von Globi davon, was eine elektrische Zahnbürste mit dem Klimawandel zu tun hat, und erklärt verständlich das komplexe Thema »erneuerbare Energien«. In tollen Experimenten zeigt er auf unterhaltsame Art, was Energie ist und was wir mit ihr anstellen können. Mit einer Wärmebildkamera macht er die Welt der Infrarotstrahlen sichtbar und lässt Heißluftballone und Raketen steigen – Achtung: Explosionsgefahr!

Donnerstag 11.10.

>> 118
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Charlotte Habersack** Pippa Pepperkorn macht Ferien

9.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Pippa Pepperkorn ist witzig, warmherzig und turbulent, außerdem Erfinderin, Entdeckerin, Dackel-Doktorin, Tesafilm-Zombie und beste Freundin. Ob als Detektivin oder Schnecktektivin, auf sie ist immer Verlass. Und so will und kann sich niemand mehr ein Leben ohne Pippa vorstellen. Jetzt fahren Pippa und ihre Freunde in die Ferien – das wird lustig! Der achte Band vereint sechs sonnige Abenteuer mit der liebenswerten Pippa Pepperkorn und ihren Freunden.

>> 119
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: Wir müssen reden! **Gila Lustiger** und **Burak Yilmaz** über Antisemitismus

9.30 Uhr

Theater Oberhausen, Saal II
Will-Quadflieg-Platz, Oberhausen
kostenlos; ab 9. Klasse

Burak Yilmaz ist Sozialarbeiter in Duisburg-Marxloh. Um dem Antisemitismus entgegenzuwirken, besucht er regelmäßig mit jungen Muslimen Auschwitz. **Gila Lustiger** hat in »So sind wir« die Geschichte ihres Vaters, des Historikers Arno Lustiger, erzählt, der als Jude das Konzentrationslager überlebte. Die beiden sprechen gemeinsam mit Moderator **Ralph Erdenberger** über Ursachen und Auswirkungen des wiederkehrenden Antisemitismus und wie man ihm entgegentreten kann.

Donnerstag 11.10.

>> 120 englisch | deutsch
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **A. L. Kennedy** Onkel Stan & Dan und das fast ganz ungeplante Abenteuer

11.30 Uhr

Halle 2, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Dan, der Dachs, muss gerettet werden. Er wurde von zwei fiesen Schwestern entführt, die ihn zu einem Boxkampf gegen drei noch fiesere Hunde zwingen wollen. Aber keine Bange: Onkel Stan ist zur Stelle! Retten ist seine Lieblingsbeschäftigung. Er hat einen 1-a-Rettungsplan. Was soll da schiefgehen?
Die schottische Bestsellerautorin **A. L. Kennedy** erzählt eine skurrile, wortwitzige Geschichte, **David Fermer** moderiert und übersetzt ins Deutsche.

>> 121
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Hartmut El Kurdi** Als die Kohle noch verzaubert war. Sagen aus dem Ruhrgebiet

11.30 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
kostenlos; 4. und 5. Klasse

Theaterregisseur und Kinderbuchautor **Hartmut El Kurdi** macht sich auf die Reise in die spannende Welt der Ruhrgebietssagen! Unterhaltsam neu erzählt, berichten sie von pfiffigen Hasen, tapferen Rittern, zauberhaften Nixen und tückischen Teufeln. So kommt ans Licht, wie der Schweinehirte Jörgen die Kohle entdeckte und damit das Herz der Prinzessin gewann, warum der Teufel einen Pferdefuß hat oder Hasen lange Ohren haben.

Donnerstag 11.10.

>> 122
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Björn Berenz** Akte Ahhh ...! Das Ding mit der kalten Schnauze

11.30 Uhr

Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38, Mülheim/Ruhr
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Merkwürdige Dinge gehen in Kimi Kaballos Nachbarschaft vor. Für ihn ist klar: Die Invasion der Aliens ist in vollem Gange! Seine Freunde Amir und Emily sind genervt von seinen wilden Theorien. Und jetzt behauptet er auch noch, dass Amirs Hund Bruno aus dem Weltraum stammt! **Björn Berenz** präsentiert ein urkomisches Alien-Invasions-Comic-Logbuch: witzig und ein kleines bisschen paranoid, Alien-Abschirmungskappen-Bastelanleitung, Soundeffekte und Experimente inklusive!

>> 123
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Christian Tielmann** Die Kakerlakenbande. Applaus für die Laus

11.30 Uhr

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Kakerlak Karate ist verzweifelt: Plötzlich ist sein paradiesisches Leben vorbei. Eine Menschenfamilie im Putzwahn will sein gemütlich-müffeliges Puppenhaus entsorgen und vertreibt ihn mit Staubsauger und Wischmopp in den Garten. In der gefährlichen Wildnis schließt er zum Glück schnell Freundschaft mit dem fröhlichen Floh Sprungbein und der verträumten Kopflaus Liane. Die drei mutigen Minihelden sind fest entschlossen, ihre Heimat zurückzuerobern!

Donnerstag 11.10.

emscherlainment

>> 124
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Barbara Zoschke** Wovon man alles nicht stirbt

11.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 7. und 8. Klasse

Keine ist wie Lesya, Kims beste Freundin. Dass Lesyas Tante kaum zu Hause ist und ihre Eltern in der Ukraine im Gefängnis sitzen, darf niemand erfahren – vor allem nicht Herr Klose, der Lesya bei den Behörden verraten will. Mit einer Beschwörungsformel wünschen die zwei ihm die Pest an den Hals. Doch dann stirbt der alte Mann tatsächlich und Lesya beginnt sich seltsam zu benehmen. Kim wird es immer mulmiger: Wie viele Geheimnisse kann ihre Freundschaft aushalten?

INNOGY STIFTUNG FÜR ENERGIE UND GESELLSCHAFT · THEATER OBERHAUSEN

>> 125
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Günther Wessel** Vier fürs Klima

11.30 Uhr

Theater Oberhausen, Saal II
Will-Quadflieg-Platz, Oberhausen
kostenlos; ab 8. Klasse

Die Frage nach dem richtigen, fröhlichen, aber umweltbewussten Leben in Zeiten des Klimawandels beschäftigt viele: Wie reduzieren wir unseren ökologischen Fußabdruck? Die Familie Pinzler-Wessel hat es ein Jahr lang ausprobiert und versucht, für alle vier gute Kompromisse im Alltag zu finden. Ein Weg, der für alle machbar ist und viel mehr Spaß macht, als Verzicht erfordert. Ihr Selbstversuch zeigt, was gut geht, was nicht, und um welche Erfahrungen sie reicher sind.

Donnerstag 11.10.

STIFTUNG ZOLLVEREIN · WELTERBE ZOLLVEREIN · DGS

>> 125A arabisch | deutsch

ألماني/عربي

Lina Zaraket liest James Krüss: Die ganz besonders nette Straßenbahn

لينا زريقات تقرأ جيمس كروس: ألطف ترام في العالم

16 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlose Anmeldung über info@lit.ruhr, ab 5 Jahre
تسجيل الحضور المجاني: info@lit.ruhr ؛ بدءًا من 5 سنوات

Die bezaubernde Geschichte von der ganz besonders netten Straßenbahn, die ihre übliche Route verlässt, ins Grüne fährt und dort mit neuen Freunden Abenteuer erlebt. Die Schauspielerin **Lina Zaraket** liest den Bilderbuchklassiker mit Versen von James Krüss und Zeichnungen von Lisl Stich in arabischer und deutscher Sprache, wir zeigen Bilder und den Text zum Mitlesen. Eine Kooperation mit dem Projekt **Zollverein mittendrin** der Stiftung Zollverein.

حكاية بديعة عن ألطف ترام في العالم. يترك الترام خط سيره المعتاد، ويسير في الطبيعة الخضراء، ويخوض مغامرات مع أصدقاء جدد. تقرأ الممثلة **لينا زريقات** الكتاب المصور الكلاسيكي، من تأليف جيمس كروس ورسومات ليزل شتيش، بالعربية والألمانية. ونعرض رسومات وأشعار الكتاب على شاشة كبيرة. بالتعاون مع مبادرة **تْسَلْ فِرَأينْ ميتِنْدِرِينْ** لمؤسسة تْسَلْ فِرَأينْ.

>> 126
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Mario Fesler** Lizzy Carbon und die Qual der Wahl

9.30 Uhr

Halle 2, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 9. und 10. Klasse

Wieso glauben eigentlich alle, Lizzy würde sich für so einen Schwachsinn wie die anstehende Schulsprecherwahl interessieren? Mit ihrer großen Liebe im fernen Bayern, der besten Freundin mit Mordabsichten und Eltern im Scheidungskrieg hat sie echt andere Sorgen. Blöd nur, dass jemand Lizzy auf die Kandidatenliste gesetzt hat. Und trotzdem hätte die Sache doch einen netten Nebeneffekt: Die Wahl könnte für einen ganz bestimmten Menschen zur besonderen Qual werden ...

>> 127
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Martin Muser** Kannawoniwasein! Manchmal muss man einfach verduften

9.30 Uhr

Halle 12, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Da fährt Finn zum ersten Mal allein mit dem Zug nach Berlin – und wird prompt beklaut. Zu allem Übel schmeißt ihn noch der Schaffner raus, mitten im Nirgendwo. Aber so lernt Finn Jola kennen, die immer einen flotten Spruch draufhat und weiß, wie man auf eigene Faust in die »Tzitti« kommt. Eine abenteuerliche Reise durch die Walachei beginnt, auf der die beiden einen Traktor kapern, einem Wolf begegnen, Finns Rucksack zurückerobern – und richtig dicke Freunde werden.

>> 128
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: **Anna Lott** Tildas Tierbande. Wühler, das wuschelige Wunschkaninchen

9.30 Uhr

Stratmanns Theater Europahaus
Kennedyplatz 7, Essen
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Nirgendwo ist es so schön und aufregend wie zu Hause am Trüffelweg, findet Tilda. Mit ihrer Tierbande kümmert sie sich beim Bauern nebenan um drei entzückende Tiere, darunter das Kaninchen Wühler. Im zweiten Band schreibt **Anna Lott** von Tildas neuester Idee: Ist Wühler vielleicht ein magisches Wunschkaninchen? Tilda ist überzeugt: Wenn man morgens um 11:11 Uhr unter der silbernen Birke an seinem Puschelschwanz dreht und sich etwas wünscht, geht der Wunsch in Erfüllung. Oder?

Freitag 12.10.

>> 129

Annette Frier liest Michael Ende: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

16 Uhr

Halle 2, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK € 6,50 (Endpr.); TK € 8; ab 8 J.

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer sind die besten Freunde auf Lummerland. Als König Alfons der Viertel-vor-Zwölfte anordnet, dass die Lokomotive Emma die kleine Insel verlassen muss, machen sich Jim, Lukas und Emma auf zum großen Abenteuer, mit Scheinriesen, Halbdrachen und vielen anderen wundersamen Wesen. Werden sie eine Lösung für die Rückkehr nach Lummerland finden? **Annette Frier**, die im erfolgreichen Kinofilm »Frau Waas« spielt, liest Michael Endes Klassiker.

Freitag 12.10.

WELTERBE ZOLLVEREIN

>> **130** Preise für Erwachsene: VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreise): € 19/15 (ermäßigt)

LeFloid:
Willkommen im Real Life!
18 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei]
Arendahls Wiese, Essen
VVK € 6,50 (Endpreis); AK € 8; ab 14 Jahre

Der YouTuber **LeFloid** (bürgerlich Florian Mundt) ist allen Nicht-Digital-Natives spätestens seit seinem viel beachteten Interview mit Angela Merkel bekannt. Nun heißt uns der Online-Grimme-Preisträger **Willkommen im Real Life** und erzählt in seiner Autobiografie erstmals, wie das Netz sein Leben verändert hat. Er beschreibt das Gefühl, wenn einem vier Millionen Menschen folgen, die große Fans und gleichzeitig ehrliche Kritiker sind, und lässt uns teilhaben an den aufregendsten und herausforderndsten Momenten seiner Karriere. Der »Meinungsmacher der Generation YouTube« (Cicero) stellt aber auch die Frage, ob die Welt wirklich schlimmer wird – oder nur lauter?
Jenseits von Click-Army, YouTube und Nerdliebe nimmt sich LeFloid Zeit für die großen und kleinen Fragen des Lebens und schenkt seinen Fans damit ein aufschlussreiches, spannendes und ganz analoges Buch.
Mod.: **Louis Klamroth**

»Ich nannte meine Welt *Erde*, aber ich dachte, eigentlich müsste sie *Wasser* heißen.«

© Picture Alliance / dpa

Samstag 13.10.

>> 131

Ingo Siegner
Der kleine Drache Kokosnuss und der Zauberschüler
15 Uhr

Halle 12, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK € 6,50 (Endpr.); TK € 8; ab 6 J.

Kokosnuss staunt nicht schlecht, als er beim Überfliegen der Sieben Sümpfe ein Hausschwein entdeckt. Gemeinsam mit Matilda und Oskar bricht der kleine Drache zu einer Sumpf-Expedition auf. Plötzlich versinken die Freunde in einem Sumpfloch! Im letzten Moment werden sie von einem kleinen Zauberer gerettet. Aber was macht ein Zauberschüler auf der Dracheninsel?
Ingo Siegner liest und zeichnet das neueste Abenteuer von Kokosnuss, Matilda und Oskar!

>> 132

Waldemar Kobus, Max von der Groeben und Daniel Rothaug lesen Otfried Preußler
16 Uhr

Halle 5, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK € 6,50 (Endpr.); TK € 8; ab 6 J.

Der berüchtigte **Räuber Hotzenplotz** ist mal wieder ausgebrochen. Was für eine Katastrophe! Denn jeder weiß: Hotzenplotz ist der gefährlichste Räuber im ganzen Landkreis. Kasperl und Seppel sind fest entschlossen, den Räuber wieder einzufangen – und haben eine grandiose Idee. Sie wollen ihn ein für allemal auf den Mond schießen! Die Schauspieler **Waldemar Kobus** als Hotzenplotz, **Max von der Groeben** als Kasperl und **Daniel Rothaug** als Seppel erwecken die Räubergeschichte bei der lit.RUHR zum Leben!

Essener Lesebündnis eV

WIR SIND DIE VORLESER

Das Essener Lesebündnis macht Kindern Lust auf Bücher - machen Sie doch mit!

Infos:
Essener Lesebündnis e.V.
Kopstadtplatz 12 45127 Essen
Telefon + Fax **0201/2202770**
info@essener-lesebuendnis.de
www.essener-lesebuendnis.de

WELTERBE ZOLLVEREIN

>> 133

Devid Striesow liest Jens Sparschuh: Der alte Mann und das Meerschweinchen

11 Uhr

Halle 2, UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8; ab 8 Jahre

Zum ersten Mal verreist Familie Polke gemeinsam ans Meer. Angelina freut sich riesig. Und Meerschweinchen Ottilie soll natürlich mit. Nur dumm, dass niemand das Kleingedruckte im Vertrag für die Ferienwohnung gelesen hat: »Haustiere aller Art sind strengstens verboten!« Zum Glück erklärt Nachbar Möhring sich bereit, das niedliche Nagetier vorübergehend bei sich aufzunehmen. Ein wenig merkwürdig ist der alte Mann ja schon ... Für alle Fälle hinterlässt Angelina ihm das Buch »Du und dein Meerschweinchen«. Und schließlich ist da auch noch Frau Waller. Die steht schon bald mit einem großen Strauß Petersilie, Ottilies Lieblingsspeise, vor der Tür und möchte auch gerne verreisen – mit Herrn Möhring ans Meer. Und Ottilie kommt einfach mit ...
Devid Striesow liest Jens Sparschuhs liebevolle Meerschweinchengeschichte voller glücklicher Zufälle und rasanter Wendungen – eine zauberhafte Erzählung für große und kleine Tierfreunde.

WELTERBE ZOLLVEREIN KiRaKa WDR

>> 134

Malte Arkona liest Erich Kästner: Das fliegende Klassenzimmer

14 Uhr

Halle 2, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK € 6,50 (Endpr.); TK € 8; ab 9 J.

Mit Schulklassen kennt er sich aus: **Malte Arkona** moderiert im KiKA »Die beste Klasse Deutschlands!«. Bei der lit.RUHR liest er aus Erich Kästners zeitlosem Klassiker, der mit leiser Melancholie und warmem Humor von den Internatsjungen Martin, Matthias, Johnny und Uli, ihrem Hauslehrer »Justus« Dr. Bökh und dem Nichtraucher erzählt, und wie alle schließlich trotz allerlei Aufregungen bei der Aufführung des Theaterstückes »Das fliegende Klassenzimmer« vereint sind.

WELTERBE ZOLLVEREIN DGS

>> 135

Laura Mann & **Stephan Bach** feiern Mary Pope Osbornes magische Baumhausparty

15 Uhr

Halle 12, Zollverein, Areal A [XII]
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK € 6,50 (Endpr.); TK € 8; ab 6 J.

Palmen, glitzernder Sandstrand und leuchtend blaues Meer! Sind Philipp und Anne mit dem Baumhaus etwa im Paradies gelandet? Da erblicken die beiden plötzlich ein gigantisches Schiff am Horizont: Piraten auf Schatzsuche! Die Schauspieler **Laura Mann** und **Stephan Bach** nehmen das Publikum mit auf eine verrückte, spannende und witzige Reise im magischen Baumhaus, der erfolgreichen Reihe der Bestsellerautorin Mary Pope Osborne.

Überblick

DIENSTAG 9.10.2018

>> 01 19.30 Joschka Fischer
Halle 5, Zollverein, Essen

>> 02 20.00 Abschied und Aufbruch I:
Daniel Kehlmann
Salzlager, Zollverein, Essen

MITTWOCH 10.10.2018

>> 101 9.30 Jörg Bernardy
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 102 9.30 Alexandra Helmig
Stratmanns Theater, Essen

>> 103 9.30 Jochen Till
Ringlokschuppen Ruhr,
Mülheim/Ruhr

>> 104 9.30 Tuutikki Tolonen
Rotunde Bochum

>> 105 9.30 Ilona Einwohlt
KAUE Gelsenkirchen

>> 106 9.30 Alex Rühle
Theater Oberhausen

>> 107 11.30 Christoph Scheuring
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 108 11.30 Ferdinand Lutz und
Dominik Müller
Stratmanns Theater, Essen

>> 109 11.30 Emmy Abrahamson
Ringlokschuppen Ruhr,
Mülheim/Ruhr

>> 110 11.30 Erwin Grosche
Rotunde Bochum

>> 111 11.30 Astrid Frank
KAUE Gelsenkirchen

>> 112 11.30 Franziska Gehm und
Horst Klein
Theater Oberhausen

>> 03 18.00 Funny van Dannen
Salzlager, Zollverein, Essen

>> 04 19.00 Daniel Kehlmann trifft
Martin Amis
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 05 19.30 Gala der lit.RUHR mit
Anna, Katharina und Nellie
Thalbach, Frank Chastenier,
Thomas Quasthoff, Funny
van Dannen
Philharmonie Essen

Haben Sie schon an Weihnachten gedacht?

WIE WÄRE ES MIT...

... einem exklusiven Weihnachtsabend im Rahmen der Familie?
... unserem traditionellen Advents- oder Weihnachtsbrunch?
... einer Firmenfeier mit dem besonderen Etwas?

Erleben Sie die einzigartige Atmosphäre direkt am Stadtpark und fragen Sie noch heute nach unseren besonderen Highlights zum Jahresende 2018.

Sheraton Essen Hotel | Huyssenallee 55 | 45128 Essen
T: 0201 - 1007 0 | essen@sheraton.com | www.restaurant-am-park.com

Überblick

DONNERSTAG 11.10.2018

>> 113	9.30	Schreibwerkstatt mit Joachim Friedrich Halle 2, Zollverein, Essen
>> 114	9.30	Andreas Hüging Stratmanns Theater, Essen
>> 115	9.30/ 11.30	Ulf Blanck Stadion Essen
>> 116	9.30	Rolf-Bernhard Essig Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim/Ruhr
>> 117	9.30	Atlant Bieri Rotunde Bochum
>> 118	9.30	Charlotte Habersack KAUE Gelsenkirchen
>> 119	9.30	Gila Lustiger und Burak Yilmaz Theater Oberhausen
>> 120	11.30	A.L. Kennedy Halle 2, Zollverein, Essen
>> 121	11.30	Hartmut El Kurdi Stratmanns Theater, Essen
>> 122	11.30	Björn Berenz Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim/Ruhr
>> 123	11.30	Christian Tielmann Rotunde Bochum
>> 124	11.30	Barbara Zoschke KAUE Gelsenkirchen
>> 125	11.30	Günther Wessel Theater Oberhausen
>> 125A	16.00	Lina Zaraket liest James Krüss Halle 2, Zollverein, Essen
>> 06	18.00	Ralf Rothmann Stratmanns Theater, Essen
>> 07	19.00	Wolfram Eilenberger Halle 2, Zollverein, Essen
>> 08	19.00	Martin Walser Salzlager, Zollverein, Essen

DONNERSTAG 11.10.2018

>> 09	19.00	Mechthild Großmann und Hannelore Hoger Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim/Ruhr
>> 10	19.30	Joachim Meyerhoff Halle 5, Zollverein, Essen
>> 11	19.30	Hommage an Jurek Becker mit Christine Becker, Nina Kunzendorf und Ulrich Matthes Schauspielhaus Bochum
>> 12	20.00	Laugh Letters mit Katharina Thalbach, Bela B und Micky Beisenherz Halle 12, Zollverein, Essen
>> 13	21.00	A.L. Kennedy und Bibiana Beglau Stratmanns Theater, Essen

WDR 5

WAS MACHT
OSKAR
AM SAMSTAGABEND?

Der Literaturabend im Radio

Ohrclip
SA 21.05 Uhr

wdr5.de

ICH WILL ES WISSEN. WDR 5

Überblick

FREITAG 12.10.2018

>> 126	9.30	Mario Fesler Halle 2, Zollverein, Essen
>> 127	9.30	Martin Muser Halle 12, Zollverein, Essen
>> 128	9.30	Anna Lott Stratmanns Theater, Essen
>> 129	16.00	Annette Frier liest Michael Ende Halle 2, Zollverein, Essen
>> 14	18.00	Jonas Jonasson und Jan-Gregor Kremp Halle 12, Zollverein, Essen
>> 130/ >> 15	18.00	LeFloid Salzlager, Zollverein, Essen
>> 16	18.00	Abschied und Aufbruch II: Ulrich Noethen, Maria Schrader und Jörg Thadeusz Halle 5, Zollverein, Essen
>> 17	18.00	Elke Heidenreich und Marc-Aurel Floros Stratmanns Theater, Essen
>> 18	19.30	Robert Seethaler KAUE Gelsenkirchen
>> 19	21.00	Timur Vermes Stratmanns Theater, Essen
>> 20	21.00	Klüpfel & Kobr Halle 12, Zollverein, Essen
>> 21	21.00	Das größte Problem der Feste sind die Gäste – mit Annette Frier und Gustav Peter Wöhler Halle 5, Zollverein, Essen
>> 22	21.00	Maja Lunde und Claudia Michelsen Salzlager, Zollverein, Essen

SAMSTAG 13.10.2018

>> 131	15.00	Ingo Siegner Halle 12, Zollverein, Essen
>> 132	16.00	Waldemar Kobus, Max von der Groeben & Daniel Rothaug lesen Otfried Preußler Halle 5, Zollverein, Essen
>> 23	18.00	Olivier Guez und Sylvester Groth Halle 2, Zollverein, Essen
>> 24	18.00	Paolo Giordano und Claudia Michelsen Stratmanns Theater, Essen
>> 25	18.00	David Sedaris und Devid Striesow Salzlager, Zollverein, Essen
>> 26	19.00	Abschied und Aufbruch III: Gerhard Thiele und Insa Thiele-Eich Halle 12, Zollverein, Essen
>> 27	19.30	Nana Ekvtimishvili, Davit Gabunia und Archil Kikodze erzählen aus Georgien, Maria Schrader liest Villa Hügel, Essen
>> 28	19.30	Cordula Stratmann und Bjarne Mädel gegen den Reisewahn Theater Oberhausen
>> 29	20.00	Juli Zeh Halle 5, Zollverein, Essen
>> 30	21.00	Thomas Klupp Halle 2, Zollverein, Essen
>> 31	21.00	Norbert Walter-Borjans, Kevin Kühnert und Fritz Pleitgen Salzlager, Zollverein, Essen
>> 32	21.00	Christian Berkel Stratmanns Theater, Essen

Überblick

SONNTAG 14.10.2018

>> 133 11.00 Devid Striesow liest
Jens Sparschuh
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 33 11.00 Thea Dorn & Robert Habeck
Salzlager, Zollverein, Essen

>> 134 14.00 Malte Arkona liest
Erich Kästner
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 135 15.00 Laura Mann & Stephan Bach
lesen Mary Pope Osborne
Halle 12, Zollverein, Essen

SONNTAG 14.10.2018

>> 34 17.00 Karen Duve
Stratmanns Theater, Essen

>> 35 17.00 Meg Wolitzer und
Esther Schweins
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 36 17.00 Cixin Liu und Mark Bremer
Salzlager, Zollverein, Essen

>> 37 18.00 Anja Reschke
Halle 12, Zollverein, Essen

>> 38 19.30 Frank Schätzing
Lichtburg Essen

>> 39 19.30 Eckart von Hirschhausen
und Tobias Esch
Foyer Ost, Messe Essen

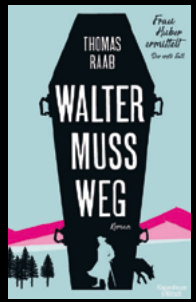
>> 40 20.00 Burghart Klaußner
Stratmanns Theater, Essen

>> 41 20.00 Philipp Schwenke und
Devid Striesow
Halle 2, Zollverein, Essen

>> 42 20.00 Marcus Wiebusch
Salzlager, Zollverein, Essen

>> 43 19.30 Komisch! Mit Iris Berben
und Anke Engelke
Halle 5, Zollverein, Essen

Literatur
im Herbst
bei
Kiepenheuer
& Witsch
www.kiwi-verlag.de



Register

Register

A
Abrahamson, Emmy >> 109
Amis, Martin >> 04
Arkona, Malte >> 134

B
Bach, Stephan >> 135
Barbon, Paola >> 24
Bartz, Jing >> 36
Becker, Christine >> 11
Beglau, Bibiana >> 13
Beisenherz, Micky >> 12
Bela B >>12
Berben, Iris >> 43
Berenz, Björn >> 122
Berkel, Christian >> 32
Bernardy, Jörg >>101
Bieri, Atlant >> 117
Blanck, Ulf >> 115
Böttinger, Bettina >> 40
Brasch, Marion >> 30
Bremer, Mark >> 36

C
Cappelluti, Roberto >> 19
Chastenier, Frank >> 05
Cixin, Liu >> 36
Crott, Randi >> 06

D
Diekmann, Stefan >> 04
Dorn, Thea >> 33
Duve, Karen >> 34

E
Eilenberger, Wolfram >> 07
Einwohlt, Ilona >> 105
Ekvtimishvili, Nana >> 27
El Kurdi, Hartmut >> 121
Elstermann, Knut >> 05, 11
Engelke, Anke >> 43
Esch, Tobias >> 39
Essig, Rolf-Bernhard >> 116

F
Fermer, David >> 120
Fesler, Mario >> 126
Fischer, Joschka >> 01
Floros, Marc-Aurel >> 17
Forudastan, Ferdos >> 01
Frank, Astrid >> 111
Friedrich, Joachim >> 113
Frier, Annette >> 21, 129

G
Gabunia, Davit >> 27
Gehm, Franziska >> 112
Giordano, Paolo >> 24
Griem, Julika >> 13
Groeben, Max von der >> 132
Grosche, Erwin >> 110
Großmann, Mechthild >> 09
Groth, Sylvester >> 23
Guez, Olivier >> 23

H
Haas, Daniel >> 36
Habeck, Robert >> 33
Habersack, Charlotte >> 118
Heidenreich, Elke >> 17
Helmig, Alexandra >> 102
Hirschhausen, Eckart von >> 39
Hoger, Hannelore >> 09
Hüging, Andreas >> 114

J
Jonasson, Jonas >> 14

K
Kehlmann, Daniel >> 02, 04
Kennedy, A. L. >> 13, 120
Kessler, Florian >> 29
Kikodze, Archil >> 27
Klamroth, Louis >> 15, 37, 130
Klaußner, Burghart >> 40
Klein, Horst >> 112
Klüpfel, Volker >> 20
Klupp, Thomas >> 30
Kobr, Michael >> 20
Kobus, Waldemar >> 132
Kremp, Jan-Gregor >> 14
Kühnert, Kevin >> 31
Kunzendorf, Nina >> 11
Kupferberg, Shelly >> 18, 32, 35

L
Laue, Thomas >> 41
LeFloid >> 15, 130
Lott, Anna >> 128
Lunde, Maja >> 22
Lustiger, Gila >> 119
Lutz, Ferdinand >> 108

M
Mädel, Bjarne >> 28
Magenau, Jörg >> 08
Mann, Laura >> 135
Matthes, Ulrich >> 11
Meyerhoff, Joachim >> 10
Michelsen, Claudia >> 22, 24
Miller, Simone Rosa >> 07
Müller, Dominik >> 108
Muser, Martin >> 127

N
Neumayer, Ingo >> 42
Noethen, Ulrich >> 16

P
Pleitgen, Fritz >> 31

Q
Quasthoff, Thomas >> 05

R
Reschke, Anja >> 37
Robben, Bernhard >> 02, 14
Rothaug, Daniel >> 132
Rothmann, Ralf >> 06
Rühle, Alex >> 106

S
Schärf, Christian >> 34
Schätzing, Frank >> 38
Scheuring, Christoph >> 107
Scholl, Joachim >> 33
Scholt, Sabine >> 23
Schrader, Maria >> 16, 27
Schweins, Esther >> 35
Schwenke, Philipp >> 41
Sedaris, David >> 25
Seethaler, Robert >> 18
Siegner, Ingo >> 131
Spizig, Angela >> 22, 27
Stratmann, Cordula >> 28
Striesow, Devid >> 25, 41, 133

T
Thadeusz, Jörg >> 16
Thalbach, Anna >> 05
Thalbach, Katharina >> 05, 12
Thalbach, Nellie >> 05
Thiele-Eich, Insa >> 26
Thiele, Gerhard >> 26
Tielmann, Christian >> 123
Till, Jochen >> 103
Tolonen, Tuutikki >> 104

V
van Dannen, Funny >> 03, 05
Vermes, Timur >> 19
Viherjuuri, Heidi >> 104

W
Walser, Martin >> 08
Walter-Borjans, Norbert >> 31
Wessel, Günther >> 125
Wiebicke, Jürgen >> 26
Wiebusch, Marcus >> 42
Wöhler, Gustav Peter >> 21
Wolitzer, Meg >> 35

Y
Yilmaz, Burak >> 119

Z
Zaraket, Lina >> 125 A
Zeh, Juli >> 29
Zoschke, Barbara >> 124

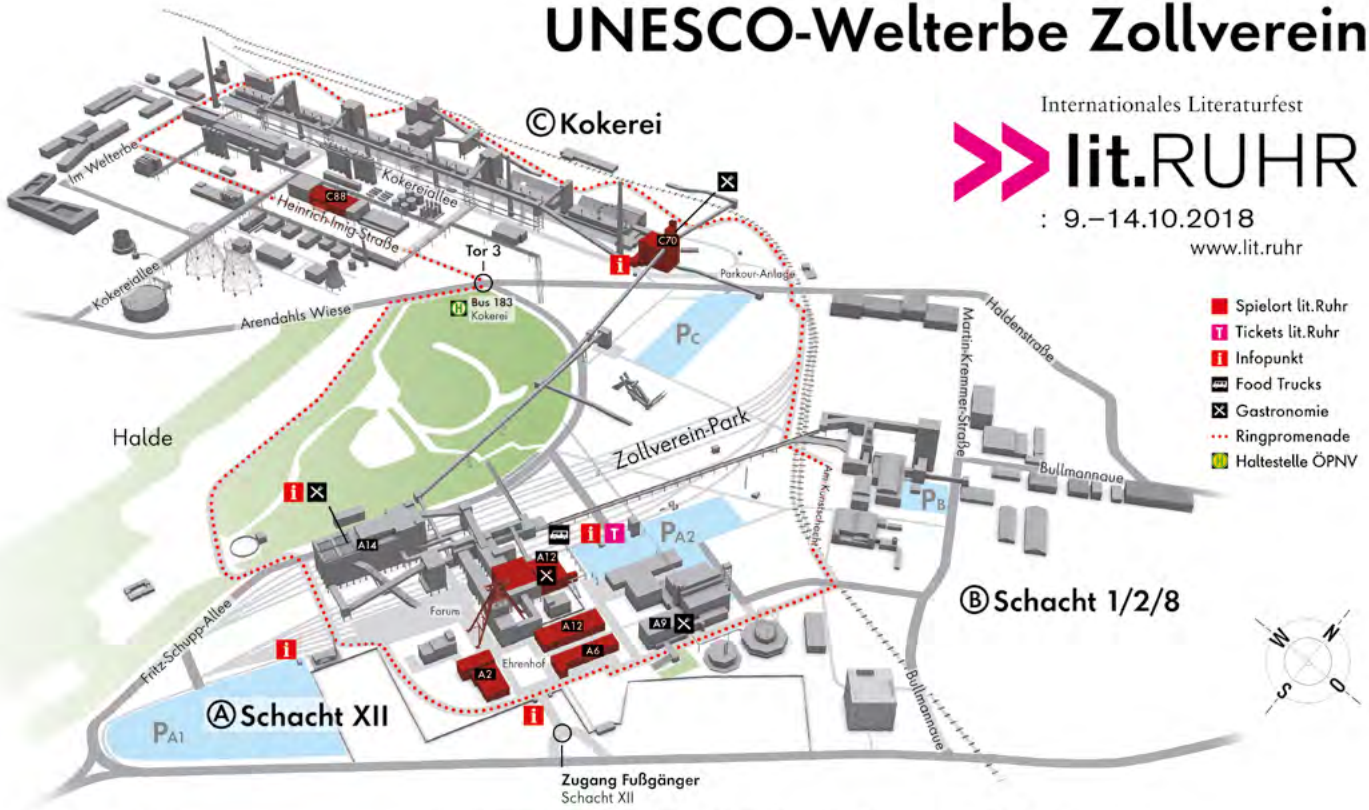
UNESCO-Welterbe Zollverein

Internationales Literaturfest

lit.RUHR

: 9.–14.10.2018

www.lit.ruhr



Essen HBF ← **Richtung** **Straßenbahn 107** Zollverein **Richtung** → Gelsenkirchen / Katernberg

Ⓐ Schacht XII

A2 Halle 2
(Umformer- und Schalthaus)

A5 Halle 5
(Zentralwerkstatt)

A6 Halle 6
(Elektrowerkstatt)

A9 Halle 9 (Niederdruck-kompressorenhaus)
Restaurant Casino Zollverein plus Sommergarten

A12 Halle 12
(Lesebandhalle)
Shops und Ateliers
Bistro „Butterzeit!"

A14 Kohlenwäsche
Ruhr.Visitorcenter Essen
Ruhr Museum
Denkmalpfad Zollverein
Portal der Industriekultur
Café Kohlenwäsche

Ⓒ Kokerei

C70 Mischanlage
die kokerei – café und restaurant
Infopunkt Kokerei
Denkmalpfad Zollverein

C88 Salzlager
The Palace of Projects
Ilya und Emilia Kabakov

© Stiftung Zollverein · Stand Juni 2018, Änderungen vorbehalten

Hinweise

Tickets für lit.RUHR erhalten Sie ab dem 29.8.2018 unter www.westticket.de, unter 0211-274000 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Alle angegebenen **Preise** verstehen sich zuzüglich Vorverkaufsgebühren. Sämtliche Preise der Kinderveranstaltungen und die der Abendkasse sind Endpreise.

Folgende Personengruppen können **ermäßigte Tickets** in Anspruch nehmen: Schüler*innen, Studierende (bis 28 Jahre), Auszubildende, FSJler*innen, Schwerbehinderte (mit einem Grad der Behinderung von 70) sowie Empfänger*innen von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II). Der Ermäßigungsnachweis ist beim Einlass unaufgefordert vorzuzeigen.

Eine **Übersichtskarte** des UNESCO-Welterbes Zollverein finden Sie umseitig. Während des Festivals erhalten Sie am Infopunkt Parkplatz A2 täglich von 10 bis 21 Uhr Tickets und Informationen rund um die lit.RUHR.

Barrierefreie Angebote sind ein Anliegen der lit.RUHR, deswegen werden in diesem Jahr 20 Veranstaltungen in Gebärdensprache übersetzt, weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.lit.ruhr/Barrierefreiheit.

Bitte abonnieren Sie unseren **Newsletter** unter www.lit.ruhr. Er informiert Sie über etwaige Änderungen des Programms und mögliche Zusatzveranstaltungen.

Das lit.RUHR-Team 2018

Festivalleitung und Geschäftsführung
Werner Köhler, Edmund Labonté, Rainer Osnowski

Programm lit.RUHR
Traudl Bünger (künstlerische Leitung), Tobias Bock, Eva Schuderer, Sabine Buss (Beratung), Lili Egenolf (Assistenz)

Programm lit.kid.RUHR
Angela Furtkamp

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Doro Zauner, Luisa Ringel (Auszubildende)

Produktion
Rieke Brendel (Produktionsleitung), Milena Mana da Costa, Laura Oehms, Hannah Wenzler | Inga Menkhoff (Grafik)

Technik
Bernhard Osinski

Kaufmännische Produktion
Helgor Brück, Alexandra Buschmann

Dank auch an die vielen ungenannten Helfer*innen in der Vorbereitung und während des Festivals.

Druck: Kunst- und Werbedruck, Bad Oeynhausen

Das lit.RUHR-Festivalcafé

Bar des Sheraton Hotel
Huyssenallee 55
45128 Essen
20–2 Uhr

Das Festivalcafé ist Treffpunkt für Autor*innen, Schauspieler*innen, Künstler*innen und Moderator*innen sowie für Freunde und Besucher*innen der lit.RUHR.

Danke

Ein besonderer Dank gilt den Verlagen und ihren Mitarbeiter*innen, insbesondere:

Arena
Aufbau
Bastei Lübbe
BELTZ & Gelberg
Berlin Verlag
Blessing
Boje
btb
Carl's Books
Carlsen
cbj
Coppenrath
Dressler
Droemer Knaur
dtv junior
DuMont
Edition Tiamat
Fischer Sauerländer
Freies Geistesleben
Galiani
Grand Hotel van Cleef
Hanser
Hanser Berlin
Heyne
Heyne Encore
Kein & Aber
Kiepenheuer & Witsch
Klartext
Klett Cotta
Klett Kinderbuch
Komplett Media
KOSMOS
Loewe
Luchterhand
Magellan
Mixtvision
Orell Füssli
Piper
Reprodukt
Rowohlt
Suhrkamp
Thienemann-Esslinger
Ullstein
Verlag Hans Schiler

Drei.

Die lit.RUHR bedankt sich bei ihren Partnern und Sponsoren:

Sponsoren:

Sparkasse Essen

MESSE ESSEN

STIFTUNG Oberhausener Bürger

Automobilpartner

LUEG.

Buchhandelspartner

Thalia.de Entdecke neue Seiten.

Hotelpartner

Sheraton ESSEN HOTEL

Getränkepartner

Stauder

Kooperationspartner:

STIFTUNG ZOLLVEREIN

STADT ESSEN KULTURBÜRO

Essener Lesebündnis e.V.

AKtion MENSCH

Internationales Literaturfest

lit.RUHR

: 8.–13.10.2019

www.lit.ruhr

Impressum

Internationales Literaturfest

lit.RUHR

lit.RUHR ist ein Projekt des gemeinnützigen
lit e.V. – Verein zur Förderung der Literatur
Maria-Hilf-Straße 15–17
50677 Köln

Die lit.RUHR bedankt sich bei ihren Partnern:

Hauptförderer:

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Brost Stiftung

EVONIK KRAFT FÜR NEUES

INNOGY STIFTUNG FÜR ENERGIE UND GESELLSCHAFT

RAG STIFTUNG

STIFTUNG MERCATOR

Medienpartner:

FUNKE MEDIEN GRUPPE

WDR 5

Umseitig finden Sie unsere weiteren Partner und Sponsoren.

Internationales Literaturfest

lit.RUHR

: 9.–14.10.2018

www.lit.ruhr